

1/2023

März bis April 2023



Leben in Fülle!

(Joh 10,10)



Katholische Kirche Kärnten
DEKANAT KLAGENFURT



Briefe

**Informationen und Einladungen
aus den Pfarren:**

Annabichl, Dom, St. Egid, St. Georgen am Sandhof,
St. Hemma, St. Josef - Siebenhügel, St. Martin



Foto: Pfarre St. Josef



Willkommen

in der Fastenzeit!

Was für manche herausfordernd klingt (schwingen dabei ja Begriffe wie: Verzicht, Zurückhaltung, entsagen, fasten... mit), will eigentlich eine Einladung sein. Eine Einladung sich vorzubereiten. Worauf? Auf das LEBEN! Auf das „**Leben in Fülle**“, wie es uns Jesus Christus verheißen hat (Joh 10,10).

Am Leben ausrichten

Gemeint ist damit nicht zuerst ein Leben in Überfluss, sondern Leben voller Hingabe und Liebe. Das feiern wir zu Ostern (50 Tage lang bis Pfingsten) – und darauf dürfen wir uns 40 Tage lang in der „österlichen Bußzeit“ vorbereiten: am Leben wollen wir uns orientieren! Unser Glaube soll sich am Leben ausrichten, dem Leben zuwenden und im Leben bewähren.

Ostertuch: Segel setzen

Ein Zeichen dafür will das Ostertuch auf dem Titelblatt sein, das in der Pfarrkirche St. Josef in Waidmannsdorf während der ganzen Osterzeit hängt. Es wurde 1964 nach einem Entwurf von Max Spielmann in der Nähsschule des Pfarrkindergartens gefertigt und zeigt Jesus als Osterlamm mit Siegesfahne. Das Buch mit sieben Siegeln zu Füßen des Lammes möchte dabei auf das Kommen des Reiches Gottes hinweisen.

Fastentücher kennen wir viele (hier links aus St. Josef, entstanden 1961) – Ostertücher sind eher selten. Wie ein Segel spannt sich das Ostertuch über dem Tabernakel vorne in der Pfarrkirche und lädt ein, dass unser christliches Leben in österlicher Zuversicht Fahrt aufnimmt, hinein in unseren Alltag, in unsere Gesellschaft, in unsere Umwelt und Kirche.



Den Glauben leben

So bietet die Fasten- und die Osterzeit vielfältig Gelegenheit, den eigenen Glauben immer wieder neu zu entdecken, zu vertiefen oder zu entfachen, damit das eigene Glaubensleben im Pfingst-Sturm wieder Schwung bekommt und in Bewegung kommt. Ostern will eine Grundeinstellung im christlichen Leben deutlich machen, die weit über die Fasten- und Osterzeit hinauswirken soll: Wir wollen uns dem Leben zuwenden, es in seiner Fülle entdecken und schätzen lernen, in Bewegung kommen oder bleiben – der Liebe entgegen.

50 Tage und länger...

Letztes Jahr hat Pfarrer P. Salzl in der Osterzeit einen anonymen Hinweis zum Blumenschmuck in der Kirche bekommen: **„Ihr liebt Ostereier! Sie sind auch schön und mit Liebe**

gemacht. Aber 1 Woche nach Ostern ist es vorbei.“ – Gott sei Dank ist dem nicht so, denn die Osterzeit geht liturgisch bis Pfingsten (50 Tage nach Ostern) und der österliche Glaube an die Auferstehung bleibt entscheidend für jede Eucharistiefeier, nicht zuletzt, wenn wir beten: **„Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit“!**

OSTERN will und soll eine Tankstelle für unser Glaubensleben sein, damit wir ganz im Sinne Jesu **„das Leben haben und es in Fülle haben.“**

Alles Gute dabei wünschen von Herzen alle MitarbeiterInnen in den Pfarren & Ihre Seelsorger

Dompfarrer Peter Allmaier
Pfarrer Gerhard Simonitti
Pfarrer P. Herbert Salzl SDB



Foto: Pfarre St. Josef

KUNST

im dom.klagenfurt

2023

Lingua - sprachlos

In den romanischen Sprachen, so auch im Italienischen, bezeichnet der Begriff „Zunge“ nicht nur das Organ des Sprechens und des Schmeckens, sondern auch die Sprache als Instrument der Verständigung sowie die Sprache als Kennzeichen der kulturellen Einbettung. Im religiösen Kontext hat die Zunge eine besondere Bedeutung. Unabhängig davon, ob jemand mit spitzer oder loser Zunge spricht, immer erzeugt das menschliche Sprechorgan jede Laute, die die Voraussetzung dafür sind, dass der Glaube vom Hören kommen kann. Mit der Zunge werden jene Laute geformt, die wir als Wort oder Satz bezeichnen,

sinntragende bzw. bedeutungsvermittelnde akustische Gebilde. Doch in Zeiten von Fake News kann man auch der Zunge nicht mehr trauen, denn der Wahrheitsgehalt des Gesagten ist ungewiss. Und dort, wo die Wahrheit gesprochen wird, geht diese leicht in der Unmenge der Worte unter. In einer Gesellschaft, in der offenbar mehr geredet als gesagt wird, lässt der inflationäre Gebrauch der Worte das Kleingeld an Sinn bedeutungslos erscheinen.

Die Zunge ist auch jenes Organ, das mittels der Geschmacksrezeptoren Süßes und Salziges, Saures und Bitteres wahrnehmen kann.

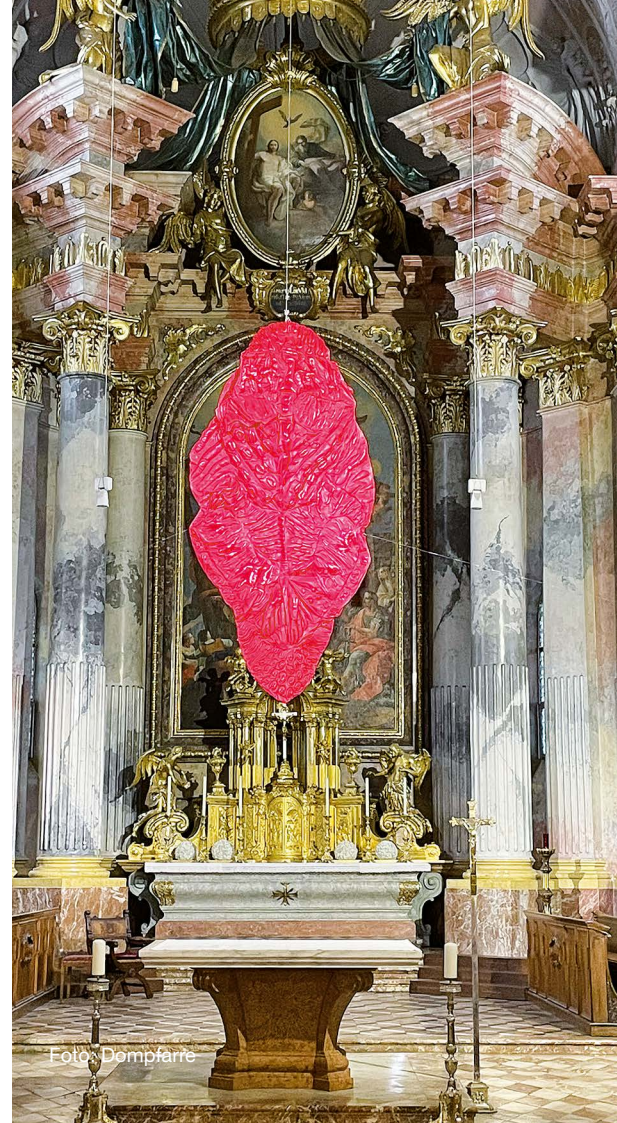


Foto: Dompfarre



Vermutlich nimmt die Zunge noch deutlich mehr wahr, aber darüber weiß die Wissenschaft noch zu wenig. Man weiß aber um die Notwendigkeit, diesen Geschmackssinn zu trainieren, da alles im Leben gelernt sein will. Für allerlei Getränke oder Speisen gibt es mittlerweile Expert*innen, die gelernt haben und lehren, wie man die feinsten Geschmacksnuancen unterscheiden kann.

In der österlichen Bußzeit wird die Arbeitsplatzbeschreibung der Zunge stark verkürzt. Quantitativ wie qualitativ wird ihr weniger geboten, so dass sie sich erholen oder mit noch größerer Freude auf den österlichen Geschmackstsunami freuen kann. Und selbst das Sprechen kann vom Ballast des Überflüssigen befreit werden, damit die Wortdiarrhö kuriert wird. Dem Un- und Übermaß wird die Zunge gezeigt. Das ist im gesellschaftlichen Diskurs zwar verboten, doch

das jugendkulturelle Durchbrechen der bürgerlichen Konvention ist eine geeignete Maßnahme, sich gegen die eigenen fehlgeleiteten Gewohnheiten zu stellen.

Dieselbe Zunge wird in der österlichen Zeit dann wieder einen guten Geschmack wahrnehmen und ihn von billigen Geschmacksverstärkern unterscheiden können. Die Zunge wird dann im Zugehen auf das Pfingstfest ein Stück weit die biblische Zungenrede erlernen - ein von Gott geführtes Sprechen, das weniger den menschlichen Absichten als den himmlischen Zielen dient. Der Mensch ist sprachlos, so lange das Bild des Auferstandenen im Symbol des Altares verdeckt ist, und dennoch erinnert ihn seine Zunge an die eigentliche Mission, ein Sprechender, besser ein Kündender zu sein.

Peter Allmaier



Foto: Dompfarr

Ein bildhaftes Universum



Die Zunge spielt als das Sinnesorgan für Geschmack und Austauschmedium eine unentbehrliche Rolle in unserem Leben. Sie ist Mittel des individuellen, kulturellen und sprachlichen Ausdrucks. Ebenso ein Symbol für Einhaltung und Brüche gesellschaftlicher Konventionen. So gilt das Ausstrecken der Zunge im Kindesalter als ein Zeichen schlechter Manieren, während diese Geste in der Jugend, als bewusstes eingesetztes Zeichen der Rebellion verstanden wird.

Zeitgerecht zur Fastenzeit wird eine feuerrote Textilzunge – gefertigt von der in Wien lebenden bildenden Kärntner Künstlerin Ina Loitzl – überdimensional als abstrahiertes Fastentuch aus Lackgewebe und zweiseitig zentral über dem Altar des Klagenfurter Doms installiert. Dieses organische Objekt hinterfragt unsere sozial-körperlichen und religiös konnotierten Tabus. Im Rahmen ihres „anatomischen Zyklus“ zeigt sich Loitzl vom Muskelkörper Zunge, „der Genuss und gleichzeitig Ekel in sich birgt“, fasziniert.

Besucher*innen können durch multilinguale



Foto: Dompfarr

KUNST 2023 im dom.klagenfurt

Textzungen, ausgewählt oder selbst beschriftet - rechts vom Altar auf Tischen in den Sprachen Deutsch, Slowenisch, Italienisch und Englisch. Begriffe in Form von Wünschen, Sorgen, Zielen und Nöten - ein Ventil für die krisenbedingte Sprachlosigkeit finden. Die interaktive Gemeinschaftsinstallation auf einer Plane mit Klettverschlüssen auf einem Gerüst – leicht und unkompliziert angebracht – soll die Sorgen, Fragen und Sehnsüchte der Gemeinschaft widerspiegeln. Zweiteilig konzipiert, wird neben der symbolisch vielseitig interpretierbaren Kunstinstallation gleichzeitig während der Laufzeit ein interaktives Sprachenbild der Besucher*innen entstehen. So wird durch die Installation mit ihrer Interaktivität sowohl ein allgemeines Sinnbild als auch ein ganz individuelles und persönliches Seelenbild sichtbar.

Ergänzt wird die Installation im Klagenfurter Dom durch die Ausstellung im MMKK, die am 19. März eröffnet wird.

Ina Loitzl



Ina Loitzl



Die gebürtige Klagenfurterin Ina Loitzl hat an der Hochschule Mozarteum Grafik und Visuelle Medien sowie an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien studiert. Heute wohnt und arbeitet sie als freischaffende Künstlerin in Wien und in Kärnten. In ihrem künstlerischen Schaffen verbindet sie textile Arbeiten und Videokunst. Dabei steht der menschliche Körper im Zentrum ihres Interesses. Die Grenze zwischen Faszination und Ekel, zwischen Lust und Schmerz, zwischen Blühen und Vergänglichkeit wird in immer neuen Anläufen bearbeitet. Neben zahlreichen nationalen und

internationalen Auszeichnungen (Förderpreis des Landes Kärnten für Bildende Kunst; Fine Arts Award of Taichung - Taiwan; Theodor Körner Preis; ZIT Content Video Award Vienna...), vielen Einzelausstellungen (GEDOK Galerie München; Kunstfabrik Groß Siegharts; K3 Simbach am Inn; magdas Klagenfurt; Künstlerhaus Wien; DISTRICT 4art Wien; Radio Kulturhaus Wien...) ist sie auch fixer Bestandteil in mehreren Sammlungen und Museen (SIAF Salzburg, Vienna-fair, Grafische Sammlung Albertina Wien; Land Salzburg und Kärnten; Stadt Klagenfurt und Villach...)

LAND  KÄRNTEN

Kultur



Termine:

- Aschermittwoch, 22.2., um 19 Uhr: Liturgie zum Aschermittwoch mit Bischof Josef Marketz. Orgel-improvisationen mit Zungenregister von Domorganist Klaus Kuchling. Anschließend Agape im Franziskussaal – Lidmanskýgasse 10, 4. Stock. Anmeldung erforderlich unter: office@dom-klagenfurt.at
Zur interaktiven Kunstinstitution sprechen Ina Loitzl und Dr. Peter Allmaier
- Künstlergespräch, Sonntag 26.2., 16 Uhr: „Was liegt uns auf der Zunge?“ Mit Ina Loitzl, Dr. Peter Allmaier und Mag.a Christine Wetzlinger – Grundnig.
- Literarische Predigt, Sonntag 26.2., 19 Uhr, mit Katharina Ingrid Godler.
- Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 7.30 bis 18 Uhr; Sonntag, von 8 bis 19 Uhr.
- Literarische Predigt, Sonntag 5.3., 19 Uhr, mit Gernot Ragger.
- Literarische Predigt, Sonntag 12.3., 19 Uhr, mit Karin Prucha.
- Literarische Predigt, Sonntag 19.3., 19 Uhr, mit Elisabeth Hafner.

KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE



Schön, katholisch zu sein...

Es tut gut zu glauben und sich mit allem, was einen beschäftigt, an GOTT wenden zu können. Freud und Leid können wir vor IHN zu bringen. Im persönlichen und gemeinschaftlichen und sogar im stellvertretenden Gebet kann ich zu GOTT kommen und ER hört mir zu, ist da, steht mir bei und begleitet mich. Schön, wenn ich das glauben kann!

Katholikenzahlen rückläufig

Auch wenn die Katholikenzahlen in Österreich abnehmen und wir in Kärnten als Katholikinnen und Katholiken jetzt auch leider weniger als 60% der Bevölkerung ausmachen, ist es schön katholisch zu sein.

Warum katholisch?

Wenn Menschen fragen: Warum katholisch sein? Warum katholisch bleiben? – so ist eine mögliche Antwort darauf: Weil es gut tut, mir hilft und ich mich in der

Gemeinschaft der Kirche und im Gebet geborgen wissen darf. Weil GOTT, wie ER mir in der katholischen Kirche vermittelt wird, Hilfe, Stütze, Begleiter und Wegweiser sein möchte und kann, mich erfüllt und glücklich leben lässt – trotz vielem, was an Herausforderungen, Sorgen und Schwierigkeiten auch in meinem Leben und Alltag und auch in der Kirche da ist. Ich kann mich darauf verlassen: GOTT lebt in Seiner Kirche, ER wirkt in ihr und durch sie und ER ist sicher in den Sakramenten gegenwärtig. Das Wissen darum tut gut.

Gemeinsam glauben

Was habe ich vom katholisch sein? Eine Gemeinschaft, einen Glauben, eine Kirche, einen GOTT, der es gut mit mir meint. Auch wenn es manches gibt, womit ich in der Kirche nicht einverstanden bin und worunter ich leide, auch wenn vieles





sich verändern muss (und wird!) und mir manches zu langsam geht, auch worunter ich leide, auch wenn vieles sich verändern muss (und wird!) und mir manches zu langsam geht, auch wenn es viele Fehler und Schuld gibt – die katholische Kirche ist und bleibt mir Heimat und gibt mir Sicherheit und Geborgenheit.

Danke!

Daher bleibe ich katholisch und trage meinen Teil dazu bei, dass Kirche heute für möglichst viele das bleiben und neu werden kann, was sie sein will: Zeichen und Botschafter der Liebe GOTTES unter uns Menschen. DANKE, dass Sie das auch tun!

Anliegen des Pfarrblatts

Unser Pfarrblatt möchte genau das vermitteln, die Buntheit und Schönheit der katholischen Welt in Klagenfurt aufzeigen und beitragen, den eigenen Glauben so zu leben, dass er gut tut.
Schön, katholisch zu sein...

P. Herbert Salzl SDB



Foto: Pfarre St. Josef

Ein Kreuzweg

durch die Klagenfurter Innenstadt



In der kommenden Fastenzeit gibt es wieder die Einladung der „HEMD-Pfarrten“, die 14 Kreuzwegstationen an 14 Tagen in 14 verschiedenen Kirchen miteinander zu beten.

In Erinnerung an das Leiden und Sterben Jesu ist es in der Fastenzeit Tradition, den Weg Jesu von seiner Verurteilung bis zum Grab in Kreuzwegandachten zu feiern und die verschiedenen Stationen des Kreuzwegs zu betrachten. Auch in diesem Jahr gibt es in der Klagenfurter Innenstadt das Angebot, die 14 Stationen in 14 verschiedenen Kirchen zu meditieren. Sie sind eingeladen, den Weg mitzugehen und mitzubeten.

Zeiten und Orte

Beginnend mit dem 24. Feber wird es jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag um 18 Uhr die Möglichkeit

geben, den Passionsweg Jesu in Texten, Bildern und mit Musik mitzugehen. Die Kreuzwegandachten werden während der Heilig-Haupt-Andachten in St. Egid unterbrochen und anschließend fortgesetzt. Das Gebet dauert ca. 20 bis 30 Minuten.

- **1. Station:** 24.2., 18 Uhr, Kirche St. Hemma
- **2. Station:** 27.2., 18 Uhr, Bürgerspitalskirche
- **3. Station:** 1.3., 18 Uhr, Domkirche
- **4. Station:** 3.3., 18 Uhr, Kapuzinerkirche
- **5. Station:** 6.3., 18 Uhr, Christkönigskirche
- **6. Station:** 8.3., 18 Uhr, Kirche St. Elisabeth





- **7. Station:** 10.3., 18 Uhr, Kirche St. Martin
- **8. Station:** 13.3., 18 Uhr, Kapelle Maria Loretto
- **9. Station:** 15.3., 18 Uhr, Heiligengeistkirche
- **10. Station:** 17.3., 18 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Egid
- **11. Station:** 29.3., 18 Uhr, Kirche St. Georgen am Sandhof
- **12. Station:** 31.3., 18 Uhr, Kirche Annabichl
- **13. Station:** 3.4., 18 Uhr, Kirche im alten Truppenhospital
- **14. Station:** 5.4., 18 Uhr, Kreuzbergkirche

Weitere Informationen: Referat für Stadtpastoral, Tel.: 0676/87722778.



Palmsegnungen

1.4.2023
Vorabend

- **18 Uhr;** Filialkirche Tessendorf mit Messe
- **18 Uhr;** Domkirche mit Messe
- **18 Uhr;** Kreuzbergkirche mit Messe

2.4.2023
Palmsonntag

- **8.30 Uhr;** St. Georgen am Sandhof mit Hl. Messe
- **8.30 Uhr;** Wiese vor der Feuerwehr in St. Martin mit Hl. Messe
- **8.30 Uhr;** Heiligengeistkirche mit Hl. Messe
- **8.45 Uhr;** Pfarrkirche St. Hemma mit Hl. Messe
- **9 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St.

- Egid mit Hl. Messe - zweisprachig
- **9.30 Uhr;** Baumbachplatz Segnung der Palmzweige
- **10 Uhr;** vor der Pfarrkirche St. Hemma mit Wortgottesfeier
- **10 Uhr;** Pfarrkirche Annabichl mit Messe
- **10 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef mit Hl. Messe
- **10 Uhr;** Domplatz mit Diözesanbischof Josef Marketz - Hl. Messe
- **10.30 Uhr;** Alter Platz
- **14 Uhr** Palmeselumzug vom Neuen Platz zum Dom
- **14.30 Uhr;** Domplatz - für Familien
- **19 Uhr;** Domkirche mit Hl. Messe

Gründonnerstag

6.4.2023

- **17 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **17 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid - zweisprachig
- **17 Uhr;** Pfarrkirche St. Hemma
- **18 Uhr;** Heiligengeistkirche
- **18 Uhr;** Pfarrkirche St. Georgen am Sandhof
- **18 Uhr;** Pfarrkirche St. Martin
- **19 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef
- **19 Uhr;** Domkirche mit Diözesanbischof Josef Marketz
- **19 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **19.30 Uhr;** Pfarrkirche Annabichl
- **20 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef - Ölbergstunde



Karfreitag

7.4.2023

- **14.30 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef - Familien-Kreuzweg
- **14.45 Uhr;** Domkirche - Gebet zur Sterbestunde Jesu
- **15 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid - Gebet zur Sterbestunde Jesu
- **15 Uhr;** Kreuzbergl - Kinderkreuzweg
- **17 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **17 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid - zweisprachig
- **18 Uhr;** Heiligengeistkirche
- **18 Uhr;** Pfarrkirche St. Georgen am Sandhof
- **18 Uhr;** Pfarrkirche St. Martin
- **19 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef
- **19 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **19 Uhr;** Domkirche mit Bischof Josef Marketz
- **19.30 Uhr;** Pfarrkirche Annabichl
- **21 Uhr;** Kreuzbergkirche - Grablegungsandacht



Segnung der Osterspeisen am Karsamstag

8.4.2023

- **9 Uhr;** Benediktinerplatz
- **10 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **10 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **10 Uhr;** Heiligengeistkirche
- **10 Uhr;** Domplatz
- **10.30 Uhr;** Heiligengeistkirche
- **11 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **11 Uhr;** Heiligengeistkirche
- **11 Uhr;** Drasendorf
- **11 Uhr;** Pfarrkirche St. Hemma
- **11 Uhr;** Domplatz
- **11 Uhr;** Aug. Jaksch Straße 9-15 im Garten
- **11 Uhr;** Seniorenzentrum Wie daham - St. Martin
- **11.30 Uhr;** Pfarrkirche St. Hemma
- **11.30 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **11.30 Uhr;** Antoniuskapelle im Truppenspital
- **12 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **12 Uhr;** Heiligengeistkirche
- **12 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **12 Uhr;** Pfarrkirche St. Georgen am Sandhof
- **12 Uhr;** Ehrentaler Kreuz
- **12 Uhr;** Pfarrkirche St. Hemma
- **12 Uhr;** Villacherstraße / Kohldorferstraße
- **12 Uhr;** Domplatz
- **12 Uhr;** Funderstraße 22 Innenhof
- **12 Uhr;** Christkönigskirche
- **12.30 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **13 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **13 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **13 Uhr;** Pfarrkirche Annabichl
- **13 Uhr;** Feschnig-Apotheke
- **13 Uhr;** Franz von Sales-Zentrum
- **13 Uhr;** Kirche St. Elisabeth
- **13 Uhr;** Domplatz
- **13 Uhr;** Christkönigskirche
- **13 Uhr;** Kirche St. Elisabeth
- **13 Uhr;** Pfarrkirche St. Martin
- **13 Uhr;** C. M. Wieland Straße-Spielplatz
- **13.30 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **13.30 Uhr;** Waltendorf - Bildstock
- **13.30 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef
- **14 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **14 Uhr;** Kreuzbergkirche
- **14 Uhr;** Pfarrkirche St. Martin
- **14 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **14 Uhr;** Pfarrkirche Annabichl
- **14 Uhr;** Bildstock Ehrentaler Senke
- **14 Uhr;** Winklern - Bildstock
- **14 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef
- **14 Uhr;** Kirche St. Elisabeth
- **14 Uhr;** Domplatz
- **14 Uhr;** Christkönigskirche
- **14 Uhr;** Kirche St. Elisabeth
- **14.30 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **14.30 Uhr;** Filialkirche Tessendorf
- **14.30 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef
- **15 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid
- **15 Uhr;** Kreuzbergkirche
- **15 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **15 Uhr;** Pfarrkirche Annabichl
- **15 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef
- **15 Uhr;** Pfarrkirche St. Martin
- **15 Uhr;** Domplatz
- **15 Uhr;** Christkönigskirche
- **16 Uhr;** Pfarrkirche St. Martin



Feier der Osternacht



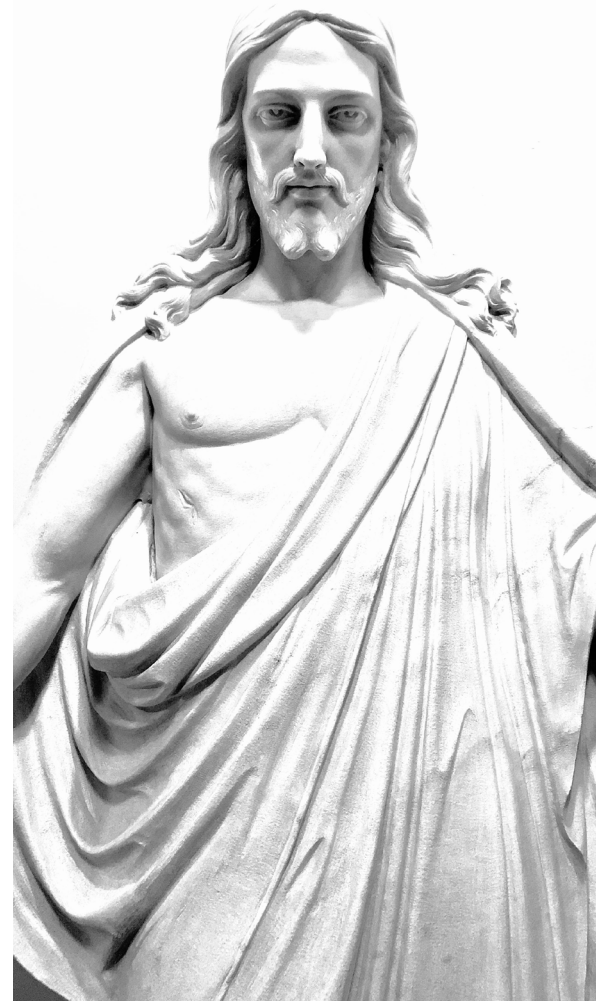
8.4.2023

- **19 Uhr;** Kapuzinerkirche
- **19 Uhr;** Pfarrkirche St. Martin
- **19.30 Uhr;** Heiligengeistkirche
- **20 Uhr;** Pfarrkirche St. Georgen am Sandhof
- **20 Uhr;** Pfarrkirche St. Hemma
- **20 Uhr;** Pfarrkirche St. Josef
- **20 Uhr;** Domkirche mit Diözesanbischof Josef Marketz

9.4.2023

- **5 Uhr;** Pfarrkirche Annabichl
- **5 Uhr;** Stadthauptpfarrkirche St. Egid

- **8 Uhr;** Kreuzbergkirche
- Hl. Messe am Ostermorgen -
Begegnung am Leeren Grab



Firmvorbereitung in unseren Pfarren



Bereits seit mehreren Jahren bieten wir den Jugendlichen ein Firmvorbereitungsmodell nach Interessensschwerpunkten an. Die Jugendlichen können sich so frei, über die Pfarrgrenzen hinweg, entscheiden, welches Modell am besten zu ihnen passt.

Im heurigen Jahr gibt es die Gruppen:

- **Kochen:** Gleich in zwei Pfarren wird eine kulinarische Firmvorbereitung angeboten, bei der gemeinsam gekocht und gegessen wird.
- **Hemmastein und Himmelszelt:** Actionreich und mit einem Ausflug nach Gurk wird hier der Inhalt vermittelt.
- **Kreativ durchs Kirchenjahr:** Traditionen wie Adventkranz- und Palmbuschenbinden werden in der Firmvorbereitung gemeinsam gemacht.
- **Sozial:** Beschäftigt sich mit Sozialaktionen zusätzlich zu den

Firmeinheiten.

- **Geblockte Firmvorbereitung:** Zwei Wochenenden auf der Flattnitz und ein Wochenende beim Pfingstkongress in St. Egid werden für all jene angeboten, die gerne intensiv mit den Themen der Firmung arbeiten.
- **Mach kein Theater:** In der Firmvorbereitung wird ein Theaterstück einstudiert und im April aufgeführt.
- **Online:** Für Jugendliche mit einem vollen Terminkalender- die Inhalte werden selbstständig erarbeitet.
- **More than stones:** Anhand des Kirchengebäudes werden Inhalte erarbeitet.

Insgesamt besuchen heuer 134 Firmlinge den Firmvorbereitung in den verschiedenen Modellen. Das Highlight bildet ein jugendgerechter **Sendungsgottesdienst am 15.4.2023 um 20 Uhr in St. Egid.** Eine herzliche Einladung an alle Interessierten!



Foto: Pfarre St. Egid



Gebet für Stadt und Land

Die ganze Welt wird derzeit durch die Folgen des Krieges in der Ukraine, der Pandemie und einer weltweiten Wirtschaftskrise erschüttert. Viele sagen, es ist eine Krise wie seit dem Ende des zweiten Weltkrieges nicht mehr, vor allem was die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Voraussetzungen angeht. Wie kann man dem als gläubiger Christ begegnen, im persönlichen Leben, aber auch im Gebet?

Die Fürbitte für Stadt und Land ist aus Sicht der Bibel eine der wichtigsten Aufgaben für Christen: „Vor allem fordere ich zu Bitten und Gebeten, zu Fürbitte und Danksagung auf, und zwar für alle Menschen, für die Herrscher und für alle, die Macht ausüben, damit wir in aller Frömmigkeit und Rechtschaffenheit ungestört und ruhig leben können. Das ist recht und wohlgefällig vor Gott, unserem Retter; er will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis

der Wahrheit gelangen.“ (1 Timotheus 2, 1-4).

Deshalb laden wir alle, einmal in jedem Quartal, zum Gebet für Stadt und Land bei der Kreuzbergkirche ein. Weil es wichtig ist, gute Entscheidungen in Stadt und Land zu treffen, soll dieses Bemühen durch die gemeinsamen Gebete unterstützt werden.

Gebet für Stadt und Land

Wann:

- Dienstag, 14.3.2023, 20.00 Uhr
- Donnerstag, 8.3.2023, Fronleichnam, 21 Uhr

Was:

- Andacht in der Kirche
Gebet und Eucharistischer Segen für Stadt und Land

Wo:

- Kreuzbergkirche

Alternatives Gottesdienstprogramm

während der Arbeitswoche



Beginnend mit Ostern möchten die Pfarren Dom, St. Egid, St. Hemma und Annabichl ein alternatives Gottesdienstprogramm während der Arbeitswoche anbieten. Das Programm umfasst verschiedene Formen von Gottesdiensten, die täglich in unterschiedlichen Kirchen stattfinden werden. Dieses Angebot wird das ganze Jahr über, während der Schulzeit, zur Verfügung stehen und soll es ermöglichen, einen Moment der Ruhe und des Innehaltens in dem stressigen Alltag zu schaffen und andere Gottesdienstformen neben der Eucharistiefeier kennenzulernen und mitzufeiern.

Es ist uns wichtig, dass die Gläubigen ihren Glauben auf individuelle Weise ausdrücken und vertiefen können, was wir durch dieses Angebot anstreben. Wir möchten hiermit alle Interessierten herzlich dazu einladen, an diesen Gottesdienstfeiern teilzunehmen.

Das Angebot:

- **Montag, 18.30 Uhr,**
Heilige Messe für den Frieden,
St. Egid
- **Dienstag, 18.30 Uhr,**
Abendgebet,
Bürgerspalkirche
- **Mittwoch, 8 Uhr,**
Laudes (Morgenlob),
Dom
- **Donnerstag, 18.30 Uhr,**
Anbetung,
Annabichl
- **Freitag, 18.30 Uhr,**
Taizégebet,
St. Hemma



Foto: Patrick Fore auf Unsplash.com

Kindergottesdienste

in St. Martin



Einmal im Monat feiern wir **in St. Martin Gottesdienste, die speziell für Kinder und Familien** ausgelegt sind. Musikalisch werden diese Messen vom Kinderchor des Doms schwungvoll gestaltet.

Um den Kindern einen passenden Zugang zu den Texten aus der Bibel zu ermöglichen, beginnen sie im Pfarrhof, wo sie mit der Pastoralhilfe Carina die Texte kindgerecht bearbeiten. Verschiedene Spiele, Bastelarbeiten und Aktionen, die zum Mitmachen einladen, werden in dieser Zeit angeboten. Pünktlich zur Gabenbereitung stoßen die Kinder in der Kirche zur heiligen Messe dazu.

Eine herzliche Einladung an alle Familien mit Kindern, bei diesen Messen dabei zu sein.

Die nächsten Termine sind:

- 19.2.2023, 8.45 Uhr
- 26.3.2023, 8.30 Uhr
- 23.4.2023, 8.30 Uhr



Foto: Pfarre St. Martin

Für Kinder und Familien

im Dom



In der Dompfarre gibt es ab der Fastenzeit wieder ein vielseitiges Angebot für Familien und Kinder. Regelmäßige Treffen für Eltern mit Neugeborenen, für Kinder im Vorschul- und Volksschulalter bringen dabei Glaube und Kirche den Kindern spielerisch und auf vielfältige Weise näher.

Babyfrühstück

Das Babyfrühstück findet monatlich – jeweils am Dienstag – vormittags statt. Mit Singen, Bewegungsliedern und ausreichend Zeit von Dompfarrer Peter Allmaier für alle Fragen rund um Glaube, Taufe und Kirche beginnt der Vormittag. Eine Hebamme ist ebenfalls mit dabei und beantwortet alle Fragen der Mamas. Bei Schönwetter finden die Treffen im Domgarten statt, wo ein Spieleparcours für die Krabblers aufgebaut wird, und die Mamas haben ausreichend Zeit zum

Netzwerken. Die Treffen werden von Marina Anna Virgolini geleitet und begleitet. Bei Schlechtwetter finden die Treffen im Franziskussaal (Lidmanskýgasse 10, 4. Stock) statt. Die nächsten Termine sind: 8.3. und 25.4. – jeweils von 9 bis 11 Uhr.

Kirchenkinder

Alle Kinder zwischen 3 und 6 Jahren (ältere Geschwisterkinder sind natürlich ebenfalls willkommen) treffen sich monatlich bei den Kirchenkindern. Ein großer Garten, viele Spielgeräte und ausreichend Zeit zum Netzwerken für die Mamas stehen auf dem Programm der Treffen, die von Karoline Kurmann begleitet und geleitet werden. Die nächsten Termine sind: 15.3. und 12.4. jeweils 15.30 bis 17.30 Uhr.



Domkinderchor

Alle singbegeisterten Kinder laden wir zum Mitsingen im Domkinderchor ein. Termine: jeweils am Montag (während der Schulzeiten) um 15.30 Uhr (Kinder im Vorschul- und Volksschulalter) sowie um 16.30 Uhr (Kinder ab 10 Jahren).

Dom-Minis

Ein 14-tägiges Treffen für Kinder, die gerne als Ministrant*in („Mini“) im Dom dabei sein möchten. Eingeladen sind Kinder ab dem Volksschulalter. Die Treffen beginnen jeweils in der Kirche, wo der Mini-Dienst geübt wird. Anschließend stehen Spiel und Spaß und natürlich eine Stärkung auf dem Programm. Termine: 3.3., 17.3., 31.3., 14.4., 28.4. jeweils von 15.30 bis 17 Uhr.



Kindermessen

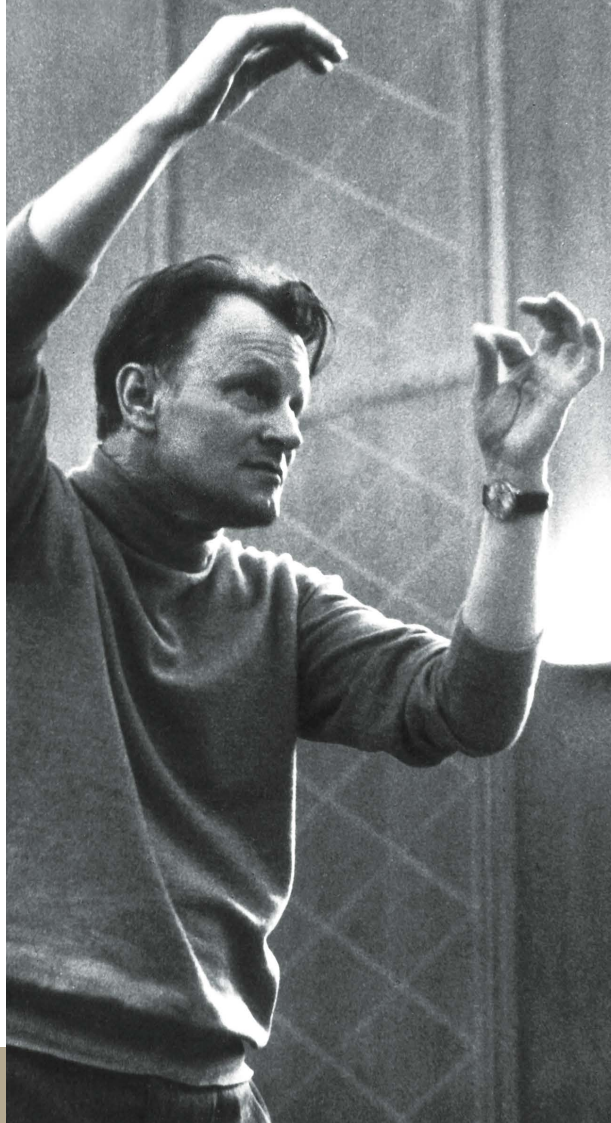
Einmal im Monat finden Familienmessen im Dom statt. Die Kinder treffen sich mit einem Team der Dompfarre im Franziskussaal (Lidmanskýgasse 10, 4. Stock) und erleben dort die biblischen Erzählungen in kindgerechter Form. Die Eltern feiern von Beginn an den Gottesdienst in der Domkirche mit. Ab der Gabenbereitung kommen die Kinder in den Dom und feiern dort die Eucharistiefeier mit. Termine: 19.2., 26.3., 23.4., jeweils 10 Uhr.



Vor 100 Jahren erblickte Günther Mittergradnegger das Licht der Welt, eine Persönlichkeit, die später das Kärntner Chor- und Kulturleben unglaublich prägen sollte. Sein Wirken war vielschichtig, nicht zuletzt als Komponist moderner Musik. Die Dommusik Klagenfurt ehrt ihn u.a. mit der Aufführung seiner „Millstätter Passion“, die 1984 zum ersten Mal erklang.

Sie besteht aus einer Ankündigung und zwölf Teilen, die jeweils in „Geschehen“ und „Betrachtung“ und eine „Marienklage“ gegliedert sind. Der Text ist dem alten „Kärntner Passionsspiel“ nachempfunden, wurde aber völlig neu gestaltet.

Eine ähnliche Haltung kennzeichnet die Musik, die eine weniger bekannte Seite des für seine Kärntnerlieder bekannten



Die Millstätter

Komponisten zeigt. Der Choral „Lamm Gottes auf dem höchsten Thron“ durchzieht als eine Art Volksgesang alle Teile des Werkes, der Chor wird von kräftigen Blechbläsern, die Solisten von zarteren Holzbläsern begleitet. Durch die Verwendung alter Gestaltungsformen im Wechsel mit neuen Klangmitteln schuf Günther Mittergradnegger ein bewegendes und betroffen machendes Opus zum Karfreitagsgeschehen.

Passion

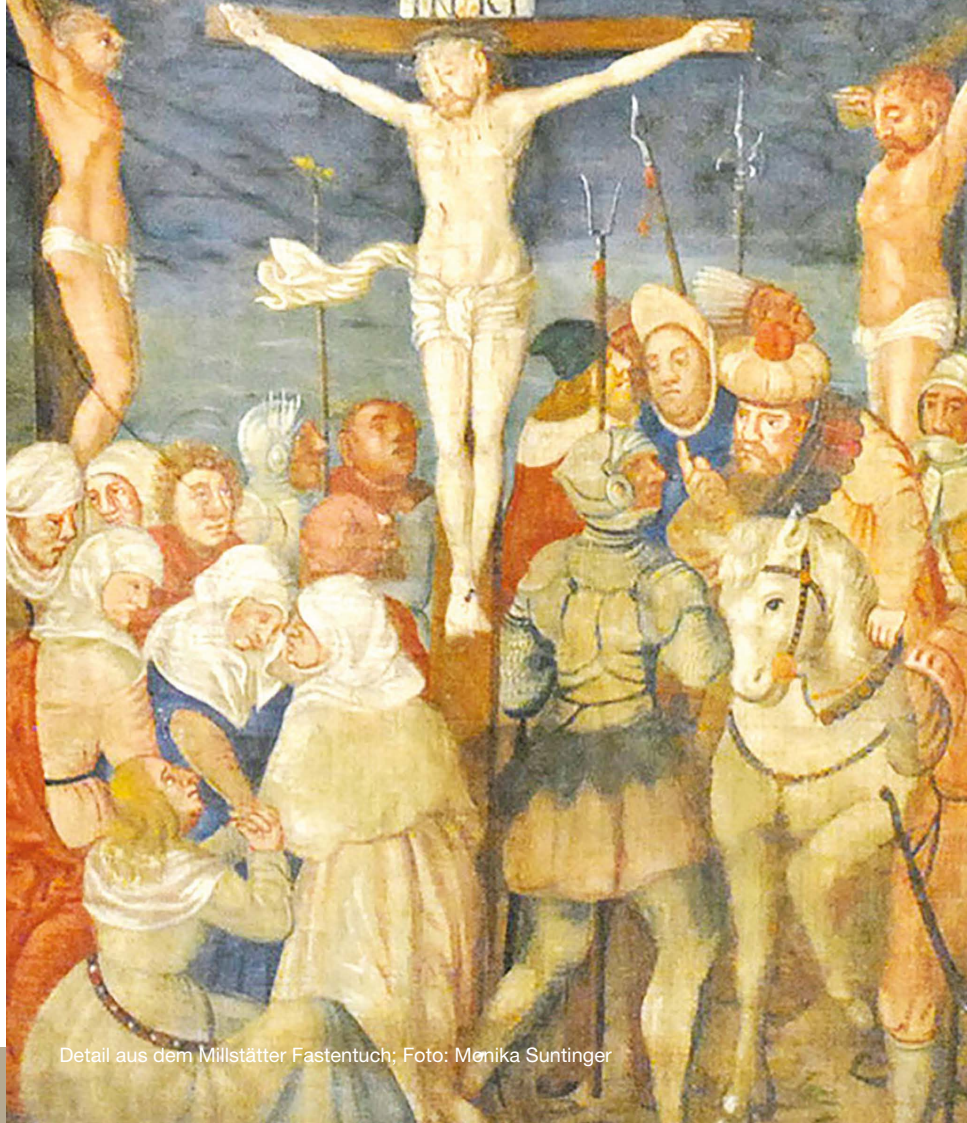


Palmsonntag, 2.4.2023
16 Uhr Dom zu Klagenfurt

Günther Mittergradnegger (1923-1992)
MILLSTÄTTER PASSION
für Soli, Chor, Bläser, Schlagwerk und Orgel
Irina Maria Antesberger, Sopran
Thomas Tischler, Tenor
Gerd Kenda, Bass
Konzertchor und Instrumentalisten der
Dommusik Klagenfurt
Klaus Kuchling, Orgel
Thomas Wasserfaller, Leitung

Eintrittskarten sind zum Preis von 25 € bzw.
30 € im Vorverkauf erhältlich. Der Vorver-
kauf endet am 31.3.2023 um 12 Uhr. An der
Abendkassa, die am 1.4.2023 ab 15 Uhr vor
dem Dom geöffnet ist, sind Karten zum Preis
von 29 € bzw. 34 € erhältlich.

Weitere Informationen im Dombüro unter
0463/54950 oder unter 0676/87725229.



Detail aus dem Millstätter Fastentuch; Foto: Monika Suntinger

Der Dom

im Livestream



Die Domkirche überträgt die 10-Uhr-Messen via Livestream. Den Mitfeiernden wird aufgrund des Einsatzes von mehreren Kameras, Einblendungen und Kommentarfunktionen eine möglichst nahe am Live-Erlebnis liegende Übertragung geboten. Besonders ältere oder kranke Menschen, denen eine persönliche Teilnahme in der Kirche nicht möglich ist, sind auf diese Weise mit der Domkirche verbunden.

Gebetsanliegen

Wenn Sie ein bestimmtes Gebetsanliegen haben oder die Messe für einen Verstorbenen gefeiert werden soll (Intention), dann bitten wir Sie um eine Nachricht an office@dom-klagenfurt.at, sodass wir ihre Anliegen entsprechend miteinbinden können.



Aschermittwoch

Am 22.2.2023 wird die Messe um 19 Uhr mit Bischof Josef Marketz via Livestream übertragen. Sie können vorab auch gesegnete Asche bestellen (Tel.: 0463/54950) und diese bei der Austeilung des Aschenkreuzes verwenden.

Kartage mitfeiern

Auch die Feiern am Gründonnerstag (19 Uhr), Karfreitag (19 Uhr) und in der Osternacht (20 Uhr) werden via Livestream übertragen. Livestream Dom: www.kath-kirche-kaernten.at/domklagenfurt



Die Dommusik

freut sich über neue Sängerinnen und Sänger!

Die Kinderchöre der Dommusik

Wir sind zwei ganz lustige Haufen von Mädels und Buben im Alter zwischen 5 und 10 bzw. 10 und 15 Jahren. Wir lieben es, miteinander Spaß zu haben, mit Begeisterung zu singen und uns dabei auch zu bewegen. Einmal im Monat singen wir im Gottesdienst, und da gibt es jedes Mal begeistertes Klatschen.

Und wir sind auf der Suche nach Kindern, die all das mit uns gemeinsam erleben möchten. Wenn du also gerne singst und Spaß hast, dann bist du bei uns genau richtig. Die Kleineren treffen sich immer montags von 15.30 bis 16.30 Uhr, die Größeren von 16.30 bis 17.30 Uhr. Wir freuen uns, wenn du einfach einmal zum Schnuppern vorbeikommt!

Die Ensembles der Dommusik Domschola, Domchor und Domkantorei haben unterschiedlichste musikalische Schwerpunkte: von lateinischem Choral über klassische Werke bis hin zu modernen Kompositionen werden kirchenmusikalische Werke geprobt und – zum Teil mit Orchester – bei den Gottesdiensten aufgeführt. Je nach Musikgeschmack ist es möglich bei einem oder mehreren Ensembles mitzusingen.

Wenn Sie gerne singen, einmal in der Woche Zeit zum Proben haben und Zeit mit einer sehr netten Gemeinschaft verbringen möchten, dann melden Sie sich. Wir freuen uns über neue Sänger*innen!

Infos bei Domkapellmeister Thomas Wasserfaller (0681/81281383)

Die Fenster

in der Stadtpfarrkirche St. Martin



Die neugotischen Kirchenfenster von St. Martin wurden großteils im Jahr 1899 von einer Tiroler Manufaktur gemacht und bestehen handwerklich wie künstlerisch durch ihre hohe Qualität. Es handelt sich dabei um mundgeblasene Echtantikgläser mit feiner Schwarzlot- und Silbergelbmalerie und Echtantikbutzen im Hintergrund. Infolge der Materialermüdung sind einzelne Gläser gewölbt und eingeknickt. Große Teile der Verkittung in den Bleistegen sind ausgefallen, und die Eisenteile sind erheblich angerostet. Der bestehende Zustand macht eine Renovierung der historischen Fenster notwendig, damit kein unwiederbringlicher Schaden entsteht. In den nächsten Monaten wird die Geyer Glasmanufaktur der Reihe nach einzelne Fenster ausbauen und fachgerecht restaurieren. Ebenso wird die bestehende Schutzverglasung erneuert und durch ein klares

Restaurierglas ersetzt. Auf diese Weise werden die figurativen Fenster auch von der Außenseite wieder sichtbar werden.

Bitte um Unterstützung

Die Gesamtkosten der beschriebenen Maßnahmen werden sich auf rund € 60.000 belaufen. Das ist für die Pfarre St. Martin sehr viel Geld. Daher wird um Unterstützung gebeten. Neben Spenden auf das Pfarrkonto gibt es auch die Möglichkeit, sich ein Glas mit der Abbildung eines stilisierten gotischen Kirchenfensters mitsamt einer individuellen Beschriftung in der Größe 10x20 cm von der Firma Starzacher machen zu lassen. Mit diesen Gläsern zum Preis von € 50, die auch ein schönes Geschenk sind, unterstützen Sie das Vorhaben der Pfarre. Wenn Sie daran Interesse haben, dann melden Sie sich bitte unter klagenfurt-smartin@kath-pfarre-kaernten.at oder 0676/87728008.





Neuerungen und Angebote

in der Pfarre St. Martin

Neue Messzeiten in St. Martin

Im vergangenen Jahr wurden neue Seelsorgeräume in Klagenfurt gebildet. Die Pfarren Dom, St. Martin, St. Egid, Annabichl und St. Georgen am Sandhof arbeiten dabei eng zusammen. Es ist dabei immer wieder notwendig, dass die Seelsorger Messen in mehreren Kirchen übernehmen. Damit das möglich ist, werden auch die Messzeiten in den einzelnen Kirchen so angepasst, dass ein Seelsorger an den Samstagen und Sonntagen mehrere Liturgien in unterschiedlichen Kirchen feiern kann.

Aus diesem Grund werden die Messzeiten in St. Martin ab dem ersten Fastensonntag, dem 26.2.2023, folgend geändert:

Samstag: 19 Uhr

Sonntag: 8.30 Uhr

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf das gemeinsame Feiern.

Geführte Meditation

Als Angebot für eine kleine Auszeit aus dem Alltag findet jeden Dienstagabend um 19 Uhr eine christliche Meditation mit Klangschalen statt. Der Treffpunkt ist im Pfarrhof St. Martin – Zugang über den Martinssteig. Alle Interessierten können jederzeit zur Gruppe dazu kommen und brauchen keine Vorkenntnisse. Um eine Anmeldung bei Elisabeth Schrittmesser (0664/1102437) wird gebeten. Die Gruppe wird von Elisabeth Schneider-Brandauer sowie von Elisabeth und Gottlieb Schrittmesser begleitet.

Maria Loretto



Im vergangenen Jahr wurde das 370-jährige Bestehen der Kapelle Maria Loretto gefeiert. Aus diesem Anlass hat Dr. Wilhelm Deuer die Fakten von der Entstehung bis heute in einem Kunstführer übersichtlich und spannend zusammengefasst. Die Broschüre ist in der Kapelle Maria Loretto bzw. in den Pfarren St. Martin und Dom zum Preis von 5 Euro erhältlich.

Besichtigung der Kapelle

Die Kapelle Maria Loretto ist an den folgenden Tagen für das persönliche Gebet bzw. die Besichtigung geöffnet. Fr. Rosemarie Spöck ist für Fragen und weitere Informationen vor Ort.

13.3., 10.30 bis 11.30 Uhr
15.3., 9 bis 11 Uhr
27.3., 10.30 bis 11.30 Uhr
17.4., 10.30 bis 11.30 Uhr



Kreuzwegstationen

Im Rahmen des Kreuzweges durch die Stadt Klagenfurt wird auch eine Station in der Kapelle Maria Loretto gebetet: am Montag, 13.3. um 18 Uhr wird Dompfarrer Peter Allmaier mit den Besucher*innen die 8. Kreuzwegstation betrachten. Musikalisch gestaltet wird das Gebet von einem Akkordeonisten.

Heilige Messen

Am 24.2.2023 findet um 18 Uhr die erste Heilige Messe dieses Kalenderjahres in der Kapelle Maria Loretto statt. Bereits ab 17.30 Uhr wird der Rosenkranz gebetet. In den Monaten Mai bis Oktober findet die Messe dann wieder an jedem 24. des Monats statt.

Für weitere Informationen:
Dompfarre (0463/54950) oder
Rosemarie Spöck (0699/15997577)

PASSION

„Kino in der Karwoche“



Das Katholische Bildungswerk lädt ein:
Nachdenkliche Filme über menschliche
Abgründe und Hoffnungen

3.4.2023, 19.15 Uhr

P. P. Pasolini:
Das Evangelium nach Matthäus

4.4.2023, 19.15 Uhr

A. Goiginger:
Die beste aller Welten

5.4.2023, 19.15 Uhr

H. P. Kerkeling:
Der Junge muss an die frische Luft

Pfarrsaal St. Egid
Freiwillige Spende erbeten



Foto: Denise Jans auf Unsplash.com



Angebote für Kinder

Kinder durch das Kirchenjahr zu begleiten – mit all den schönen Ritualen, die unsere Kultur zu bieten hat – ist etwas ganz Besonderes. Wir möchten mit den Familien unserer Pfarre Gottesdienst feiern und gemeinsam den Schatz entdecken, den unser Glaube für uns bereithält. Wir möchten Gott als unseren liebenden Schöpfer kennen lernen. Und wir möchten die Eltern mit ihren Kindern auch im Alltag begleiten, im Rahmen der Eltern-Kind-Gruppen.

Um den Sonntag familiengerecht feiern zu können, laden wir ganz herzlich zu verschiedenen Kindergottesdiensten ein.

Die nächsten Termine sind:

- 26.2.2023
- 2.4.2023

jeweils um 10 Uhr in St. Hemma.

Angebote für Kinder

In der **Eltern-Kind-Gruppe** können Kinder erste soziale Kontakte knüpfen, voneinander lernen und einfach Spaß haben. Die Eltern wiederum treffen andere Eltern, können sich austauschen, zur Ruhe kommen und sich einfach „den Alltag von der Seele reden“. Und wir feiern die Feste im Jahreskreis, und lassen dabei Platz für die schönen Traditionen unserer christlichen Kultur.

Im Pfarrzentrum St. Hemma laden wir alle Eltern und Großeltern mit Kindern von 0-5 Jahren sehr herzlich ein, donnerstags von 9.30-11.30 Uhr dabei zu sein. Um Voranmeldung bei Verena Walch (Tel.: 0676/6012423) wird gebeten.

Zur **Stillgruppe „Klagenfurt Nord“** laden Esther und Rebecca ein: Einmal im Monat bieten sie Beratung und Austausch an. **Die nächsten Treffen sind am 17.3. und am 21.4., jeweils von 14.30-16 Uhr** im Pfarrzentrum. Infos dazu gibt es im Pfarrbüro St. Hemma (Tel.: 0676/87727563).





Foto: Pfarre St. Egid



Heilighauptandacht

Prediger:

Univ.-Prof. DDr. Paul Michael Zulehner

Mit besonderer Freude dürfen wir ankündigen, dass als diesjähriger Prediger Univ. Prof. DDr. Paul Michael Zulehner gewonnen werden konnte.

Geboren in Wien, hat er seine Studien u.a. in Innsbruck, München und Wien absolviert. Seine Lehrtätigkeit als Pastoraltheologe führte ihn über Bamberg und Salzburg nach Wien, wo er zu einer der bekanntesten und renommiertesten Stimme der katholischen Kirche in Österreich wurde.

Univ. Prof. Zulehner war langjähriger theologischer Berater im Rat der Konferenz der Europäischen Bischofskonferenzen und ist Mitglied der Europäischen sowie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

In den letzten Jahren engagiert er sich für die „Übersetzung“ der Reform-Visionen von Papst Franziskus für die konkrete kirchliche Praxis.



Foto: Zulehner



Predigtthemen

„Inspirierende Kirchenvisionen“

Bildpredigten bei den
Heilighauptandachten
von Paul M. Zulehner

- **Sonntag, 19.3.**
Was ist am Ende stärker, der Tod oder die Liebe?
- **Montag, 20.3.**
Wir sind geschaffen, gottvoll Liebende zu werden.
- **Dienstag, 21.3.**
Wie ist alles geworden? Worauf läuft alles hinaus?
- **Mittwoch, 22.3.**
Ein Gott des Erbarmens. Keine gute Nachricht für die „Rechthaber“.
- **Donnerstag, 23.3.**
Heilen! Für eine neue Pastoralkultur.
- **Freitag, 24.3.**
„Raus und ran!“ – Für eine Kirche mit den Armen
- **Samstag, 25.3.**
„Rede Herr, Dein Diener hört.“ Zur Berufung eines Laien.
- **Sonntag, 26.3.**
Wer in Gott eintaucht, taucht bei den Armen auf.
- **Montag, 27.3.**
Sarah lachte. Hoffnung für die Kirche.

Herzliche Einladung

zur Heilig-Haupt-Andacht



Als eine der lebendigsten Erinnerungen aus meiner Heimatpfarre Feldkirchen ist mir die „Heilig-Haupt-Andacht“ geblieben. Da war eine Woche lang die Kirche jeden Tag voll; es gab jeweils eine musikalisch schön gestaltete Messe, ein Festprediger hat ausgiebig und lang gepredigt, der Beichtstuhl war geschmückt. Ein besonderes Fest eben. Im Mittelpunkt stand dieses alte Bild von Jesus mit der Dornenkrone.

Im Laufe meines Priester-Daseins bin ich dann in viele verschiedene Kirchen in unserer Diözese gekommen – vor allem als Jugendseelsorger. Und in fast jeder Kirche habe ich ein ähnliches Bild von Jesus mit der Dornenkrone gefunden – manche sogar mit der Beschriftung „wahres Abbild des Heiligen Hauptes zu St. Egid in Klagenfurt“. Seit über 5 Jahren betreue ich jetzt die Stadthauptpfarre St. Egid in Klagenfurt

und bin damit zu den Wurzeln und zum Ursprung der „Heilig-Haupt-Andachten“ gelangt. Und erst jetzt habe ich verstanden, dass diese Andachten zum Heiligen Haupt eine starke spirituelle Quelle in unserer Diözese war und ist – und auch darüber hinaus. Fasziniert von der Reichweite, den Berichten in Chroniken und Archiven, möchte ich diese verschüttete, spirituelle Quelle neu erschließen.

Als Stadtpfarrer von St. Egid lade ich daher alle Gläubigen, besonders unsere Pfarrangehörigen und die Verehrer unseres Heilig-Haupt-Bildes, zum Besuch und zur Mitfeier der Novene in die Stadthauptpfarrkirche ein.

GR Mag. Gerhard Simonitti



Zeit für Ruhe und Versöhnung



Täglich vom 19. bis 27.3. von 17 – bis 18.30 Uhr
an den Tagen der Heilig-Haupt-Andacht

Die Geschichte des Menschen ist gepflastert von Krieg, Gewalt, Hass, Zerstörung und Streit. Manchmal scheint es, als ob der Mensch nicht friedlich mit sich und seiner Umwelt leben kann. Doch niemand sehnt sich nach Zwist und Unfrieden. Jeder Mensch wünscht sich im Innersten ein harmonisches Miteinander. Was also ist die Lösung? Der einzige Ausweg aus dem Teufelskreis von Stolz und Wiedergutmachung ist Versöhnung. Nur wer seinem Mitmenschen vergeben oder um Versöhnung bitten kann, hat eine Chance auf ein erfülltes Leben. Doch menschliche Versöhnung ist oft nicht möglich ohne Gott.

Wir Christen glauben, dass der Mensch durch sein Fehlverhalten – in der Bibel als Sünde bezeichnet – von Gott getrennt ist. Diese Trennung von Gott macht eine innige Beziehung zu Gott unmöglich. Sie kann nur durch

Versöhnung mit Gott aufgehoben werden. So lange wir als Menschen auf dieser Erde leben, werden wir schuldig – an unseren Mitmenschen, aber auch an Gott. Manchmal kommen wir als Menschen dabei an unsere Grenzen.

Deshalb gibt es auch heuer wieder, **während der Heilig-Haupt-Andacht**, eine gestaltete Gebetszeit, in der wir für die Versöhnung beten und uns von Gott anrühren lassen. Während dieser täglichen Gebetszeit **besteht auch die Möglichkeit, diese Versöhnung im Sakrament der Beichte zu empfangen.**

Wir bieten Ihnen hiermit also eine Gelegenheit, ruhig zu werden, ihre Anliegen im Gebet und in Liedern vor Gott zu bringen, Gott im Geheimnis der Eucharistie zu begegnen, Versöhnung bei ihm zu finden, in Stille zu verweilen, um dann mit neuer Kraft weiterzugehen.

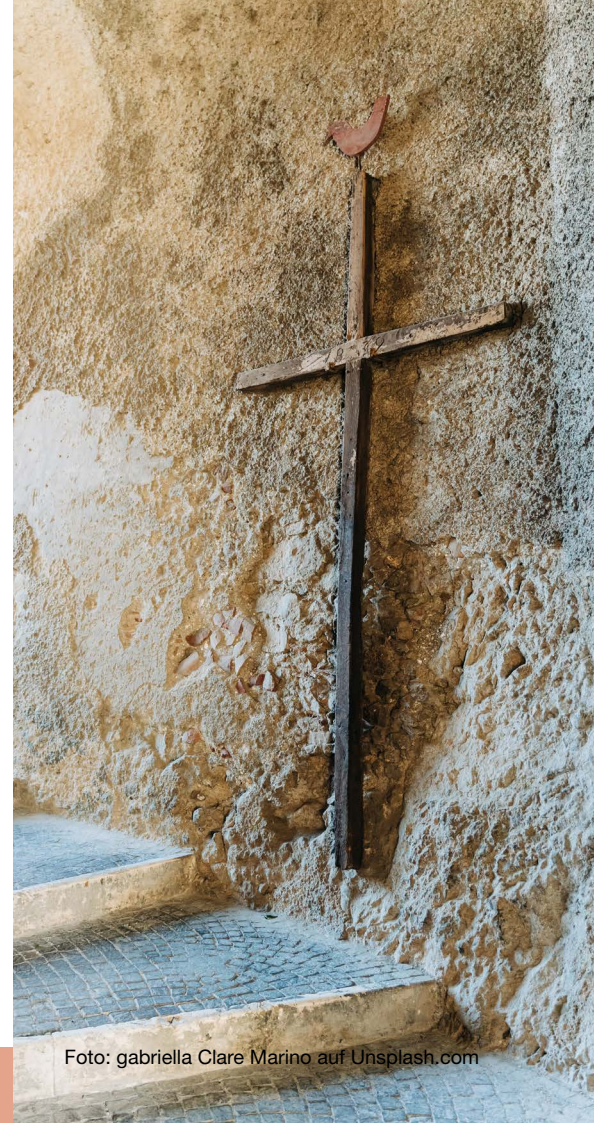


Foto: gabriella Clare Marino auf Unsplash.com

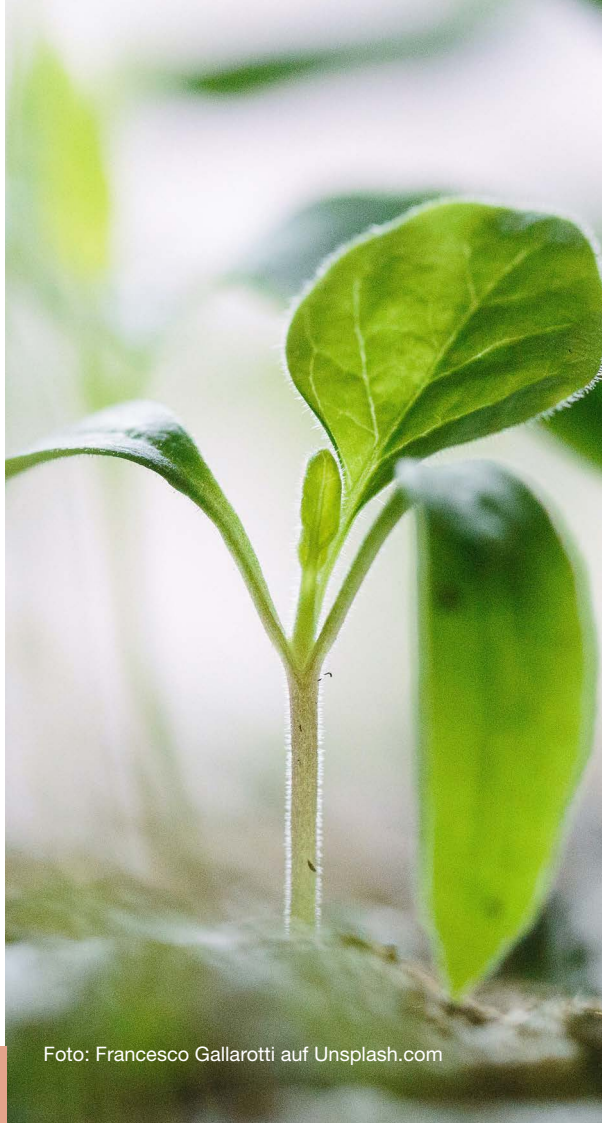
„Wir ernten, was wir säen“



Aussaatsonntag 2023

Der Frühling ist die Jahreszeit der Aussaat auf den Feldern und Gärten. Schon von alters her sind damit in der Liturgie der Kirche die sogenannten Bittprozessionen verbunden, wo für die gute Ernte und für ein gedeihliches Wetter gebetet wurde. Das Zusammenspiel von unzähligen Faktoren, die wir selbst nicht kontrollieren und beeinflussen können, so sehr wir uns auch anstrengen. Es ist etwas, das Gott uns gibt, ja das er uns angedeihen lässt, damit wir leben können.

Wie im alltäglichen Leben kommt auch in der Kirche das Bitten vor dem Danken. Um Gottes Segen für eine gute Ernte wollen wir beim Aussaatsonntag, am Weißen Sonntag, den 16.4.2023, um 11 Uhr, bitten. Dabei gibt es auch wieder die Aussaat-Boxen, mit verschiedenen Gemüsesorten, zum



Mitnehmen, um das Gemüse zu Hause, ob im Garten oder auf dem Balkon, anzupflanzen. So können wir sehr genau beobachten, was wir aussäen, wie es wächst, und was wir ernten.

Und das Geerntete, ob frisch oder verarbeitet, können wir dann, beim Erntedankgottesdienst im Herbst, segnen lassen. Von der Ernte soll dann beim Erntedankfest im Herbst ein Teil (biblisch: ein Zehntel) in die Kirche als Spende gebracht werden. Diese Spenden werden dann an Bedürftige im Eggerheim weitergegeben. Dieser Blick auf Gottes Segen soll uns aber auch dazu anleiten, unseren Umgang mit allem, was wir zum Leben brauchen und was wir in der Regel so einfach im Supermarkt kaufen können, zu verändern. Nimm dir – nicht so viel du willst, nicht so viel du kannst. Nimm dir, soviel du brauchst aus Gottes Hand. Dann kann man ernten, was man selbst ausgesät hat.

Foto: Francesco Gallarotti auf Unsplash.com

Gebet

für den synodalen Weg

Papst Franziskus hat sich mit der Kirche auf den synodalen Weg gemacht, um den aktuellen Herausforderungen durch Krisen, Naturkatastrophen und Krieg mit Offenheit und Zuversicht zu begegnen. Die Kirche als Zeichen der Hoffnung und des Heils sorgt sich im gemeinsamen Unterwegssein um die Sehnsucht der Menschen nach Orientierung, Zuversicht und Halt und sucht nach neuen Wegen der Glaubenserneuerung und Glaubensvertiefung. Als Teil der Kirche tragen wir diese Verantwortung mit und begleiten diesen gemeinsamen Weg mit unserem Gebet.

Wir beten für die Anliegen des Heiligen Vaters, unsere Pfarrgemeinden in Klagenfurt, für unsere



Foto: Dylan Gillis auf Unsplash.com



Diözese und die Weltkirche, damit Gott uns den rechten Weg zeigt: „Zeige mir, HERR, deine Wege, lehre mich deine Pfade!“ (Ps 25,4) In dieser Zuversicht richten wir unseren Blick auf Gott und bitten unseren HERRN um die Führung des Heiligen Geistes. Er allein ist der Weg und die Wahrheit und das Leben.

Zu diesem Gebet treffen wir uns

- am ersten Samstag im Monat
- um 19.30 Uhr
- in der Stadtpfarrkirche St. Egid

Die nächsten Termine:

- **4.3.2023**
- **1.4.2023**
- **6.5.2023**

Pack die Badehose ein



Wir fahren in die Therme!

Thermentag für Familien in der Aqualux-Therme in Fohnsdorf

Das Katholische Familienwerk lädt gemeinsam mit den Klagenfurter Pfarren St. Egid, St. Hemma, Annabichl und St. Georgen am Sandhof zu einem leistbaren Thermentag nach Fohnsdorf ein. Am Tag vorm Palmsonntag, den Samstag, den 1.4.2023, fahren wir in die Aqualux-Therme für einen gemeinsamen, gemütlichen und vor allem entspannten Badetag. Pfarrer Gerhard Simonitti wird uns mit dem Reisebus zur Therme bringen.



Details, wie Abfahrt und Kosten erfahren Sie auf den Homepages der jeweiligen Pfarren sowie bei der Anmeldung.

Anmeldung:

bis Sonntag, den 19.3.2023
im Pfarrbüro St. Hemma

Email:

sthemma@kath-pfarre-kaernten.at,
Tel.: 0676/87727563

Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen lustigen Tag!



Mach (k)ein Theater!

Ein Firmlingsprojekt mit der Musical Company Klagenfurt

Den Satz „Mach kein Theater!“ haben sicher schon viele Jugendliche von ihren Eltern oder von anderen Erwachsenen gehört. In St. Hemma darf man zur Zeit im Rahmen der Firmvorbereitung ein Theater machen, besser gesagt ein Theaterstück. Gemeinsam mit Ilona M. Wulff-Lübbert von der Musicalcompany Klagenfurt wird gerade kräftig geprobt, um dann Ende April auch wirklich auf der Bühne zu stehen. Die Unterstützung durch professionelle SchauspielerInnen macht das Projekt natürlich noch spannender...

Und so dürfen wir Sie einladen, sich selbst vom Ergebnis dieser etwas „anderen“ Firmvorbereitung zu überzeugen. Zwei junge Mädchen haben ein Stück von Eric Emmanuel Schmitt einstudiert: Sigmund Freud erhält, mitten in den Vorbereitungen seiner Abreise aus dem von den Nazis

besetzten Wien, Besuch von einer mysteriösen Frau. Ein Gespräch beginnt, und es drängt sich bald die Frage auf: Wer ist diese Frau eigentlich? Eine Geistesranke, eine Einbrecherin, Satan, oder gar - Gott?

Termin:

Samstag, 29.4.2023, 19 Uhr
Der Besucher – ein Theaterstück von Eric-Emmanuel Schmitt

Informationen und Kartenreservierungen:

Pastoralassistent Martin Rainer,
Tel.: 0676/87727563,
Email: martin.rainer@kath-pfarre-kaernten.at

Eine Kartenreservierung ist aufgrund der begrenzten Tickets unbedingt erforderlich! Die Plätze werden in der Reihenfolge der Reservierungen vergeben.

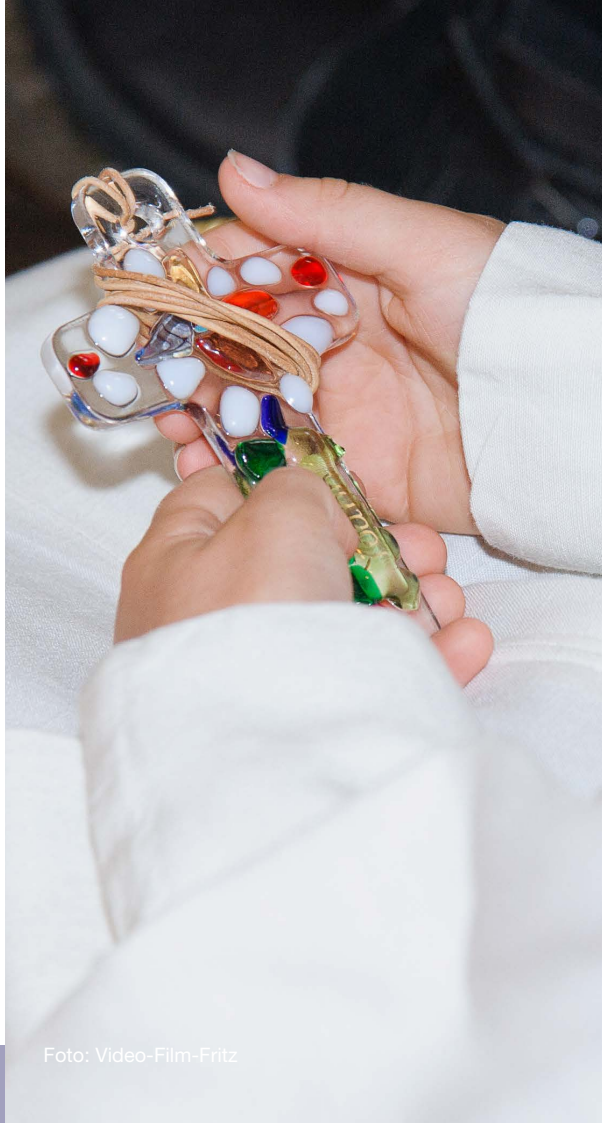
Erstkommunion in St. Josef



Für 47 Kinder begann mit dem ersten Adventssonntag wieder die Vorbereitung auf ihre erste heilige Kommunion. Unterstützt wird die Pfarre dabei vom Religionsunterricht und den Familien, die mit ihrem Kommunionkind zuhause das Leben im Glauben pflegen (viele Anregungen dafür sind auf unserer Pfarrhomepage unter „Kinderpastoral online“ zu finden).

Die beste Vorbereitung auf die Erstkommunion ist die regelmäßige Mitfeier der Heiligen Messe, wofür wir als Motivation jeden Sonntag ein eigenes Pickerl an die Kommunionkinder austeilen, das in ein Sammelheft geklebt wird.

Zum Don Bosco Fest gab es neben der Festmesse heuer wieder ein eigenes Kinderfest und auch am



Namenstag unseres Pfarrpatrons, des heiligen Josef, laden wir am 19. März alle Kommunionkinder und deren Angehörige besonders zur Heiligen Messe um 10 Uhr ein.

In der Fastenzeit sind die Kinder dann eingeladen ein eigenes Glaskreuz zu gestalten und ihre erste heilige Beichte abzulegen – immer ein besonderes Erlebnis. Dabei bekommen sie dann auch eine Kinderbibel geschenkt...

Am Sonntag nach Ostern, am 16.4.2023, werden wir mit den Kommunionkindern ihre Tauf-erneuerung bei der 10-Uhr-Messe feiern, bevor dann am 18.5. um 9 und 11 Uhr die Erstkommunion in St. Josef gefeiert wird.

Viel Freude und Segen dafür!

10 Jahre Franz von Sales – Garten



„Blühe, wo du gepflanzt bist!“
(Franz von Sales)

Mitten in Waidmannsdorf lebt seit 10 Jahren ein Gemeinschaftsgarten! Auf über 160 Beeten wird hier seit 2013 gegärtnert: ein Biogarten, der den Menschen rund um das Seelsorgezentrum Franz von Sales (der Pfarre St. Josef) die Möglichkeit bietet, sich inmitten von Wohnblocks ein Stück Natur zu pachten und eigenes Obst, Gemüse, Kräuter zu erwirtschaften. Infos unter <http://www.franzvon-sales-garten.at>.

Die Pfarre erhält hier wertvolles Land mitten in der Stadt, denkt an nachfolgende Generationen und hat mithilfe vieler Gärtnerinnen und Gärtner 4.500 m² in ein Paradiesgärtlein verwandelt! Die Vorteile: ökologisch – biologisch – für jung und alt – ein Ort der Freude, Ruhe, Muße und Begegnung mit Gott und der Welt... Das wollen wir feiern - willkommen!

**Wir laden ein am Samstag, 1.4.2023
um 11 Uhr zur Heiligen Messe ins
Franz von Sales-Zentrum - anschließend Garten-
segnung, Bio-Jungpflanzenmarkt
und gemütliches Beisammensein.**



Foto: Pfarre St. Josef

Barrierefreiheit in der Pfarre



Nachdem unsere Pfarrkirche – so wie viele moderne Kirchen – den großen Vorteil hat, barrierefrei zu sein, gab es schon länger die Überlegung im Pfarrgemeinderat, auch ein entsprechendes WC zur Verfügung zu stellen.

Nachdem in letzter Zeit die Zahl der Gottesdienstbesucher mit Rollstuhl oder Rollator zugenommen hat, wurde das Projekt jetzt endlich in Angriff genommen. Und so ist unsere Kirche, unser Pfarrsaal, und nach

zwei Wochen Umbauarbeit auch eine Toilette ohne Hindernisse zu erreichen. Das hilft natürlich auch den Familien unserer Eltern-Kind Runde – weil jetzt sogar für Kinderwagen aller Art genug Platz ist.

Als Pfarre freuen wir uns, dass sich die Menschen bei uns jetzt noch wohler fühlen. Und wir laden herzlich ein, sich selbst von unserer neuen Barrierefreiheit zu überzeugen.

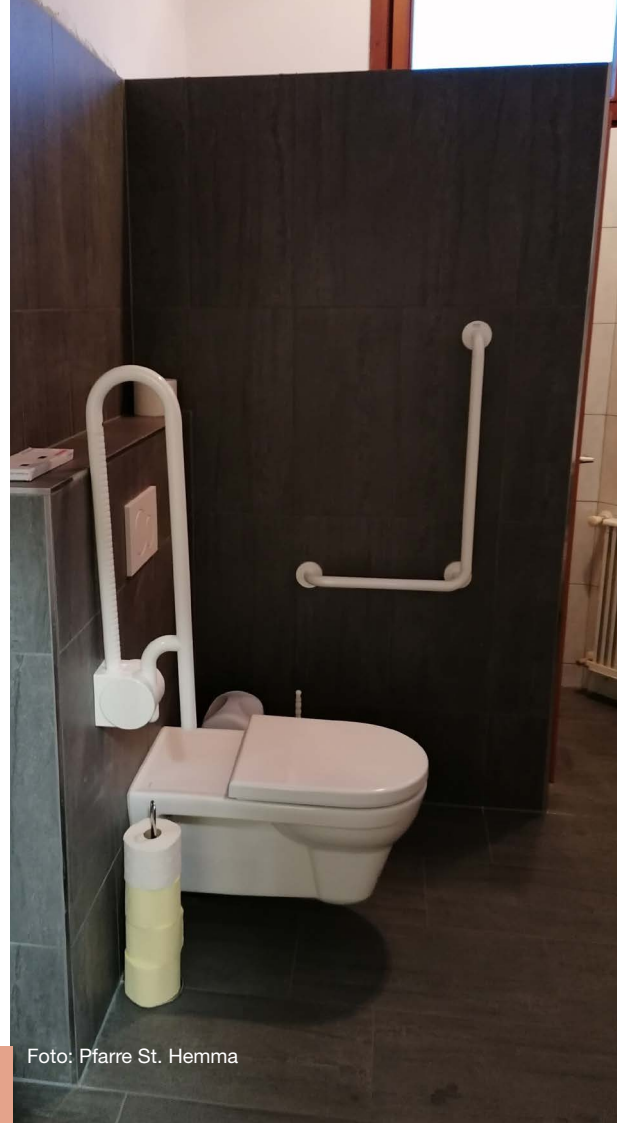


Foto: Pfarre St. Hemma

19.2.2023

8.45 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Kindergottesdienst
speziell für Kinder und Familien ausgelegt

10 Uhr; Franziskussaal und Domkirche
(**Dom**)

Kindermesse

Die Kinder sind eingeladen, maskiert zur Messe zu kommen. Im Anschluss an die Messe kleine Faschingsfeier mit Clown Wuascht

22.2.2023

10.30 Uhr; Alter Platz (**St. Egid**)

Ashes to go

Austeilung des Aschenkreuzes

12 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Ashes to go

Von 12 bis 16.30 Uhr wird das Aschenkreuz gespendet

15 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)

Aschermittwoch

Hl. Messe mit Aschenkreuz

18.30 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Hl. Messe

mit Austeilung des Aschenkreuzes



19 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Aschenkreuzfeier

Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes mit Diözesanbischof Josef Marketz. Eröffnung der „Kunst im Dom“ 2023.

Musik: I. Strawinsky - Messe für Bläserensemble und Chor (Domchor)

23.2.2023

16.30 Uhr; Pfarrhof (**St. Martin**)

Jungschar

Anmeldung unter 0664 1678 524

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Monatliche Anbetung

24.2.2023

15 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)

Kreuzwegandacht

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)

Kreuzweg

Betrachtung der 1. Kreuzwegstation

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Abendmesse

Maria-Hilf-Gedenktag

25.2.2023

15 Uhr; Pfarrzentrum (**St. Josef**)

Bücherflohmarkt

bis 18 Uhr

26.2.2023

8 Uhr; Dompfarrhof (**Dom**)

Trauerfrühstück

Austausch und Gespräch mit Trauernden sowie Trauerbegleitern, anschließend Besuch der hl. Messe

8.45 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)

1. Fastensonntag

Hl. Messe mit Aschenkreuz

9 Uhr; Pfarrzentrum (**St. Josef**)

Bücherflohmarkt

bis 12 Uhr

10 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)

Kindergottesdienst

Für Kinder von 0-8 Jahren, Thema: Was ist mir im Leben wichtig?

10 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

1. Fastensonntag-Pfarranbetungstag

bis 18 Uhr

10 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Musik im Dom

P. Eben - Missa adventus et quadragesimae (Männerchor der Dommusik)

19. - 26. Februar 2023

45

10 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)
Hl. Messe
anschließend Fastensuppenessen im
Pfarrsaal

12 Uhr; Pfarrsaal (**St. Egid**)
Ma(h)| anders Brunch
Fastensuppenessen

16 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Künstlergespräch
Gespräch von Dompfarrer Peter Allmaier
mit Ina Loitzl, der Künstlerin der diesjähri-
gen „Kunst im Dom“

19 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Literarische Predigt
Hl. Messe. Dialogpredigt mit Katharina
Ingrid Godler

27.2.2023

18 Uhr; Bürgerspitalskirche (**Dom**)
Kreuzweg
Betrachtung der 2. Kreuzwegstation

1.3.2023

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Kreuzwegandacht

18 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Kreuzweg
Betrachtung der 3. Kreuzwegstation



3.3.2023

15 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Kreuzwegandacht

18 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Kreuzweg
Betrachtung der 4. Kreuzwegstation

4.3.2023

18 Uhr; Franz von Sales-Zentrum (**St. Josef**)
Abendmesse

19.30 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Gebet für den synodalen Weg
Als Teil der Kirche tragen wir diese
Verantwortung mit und begleiten diesen
gemeinsamen Weg mit unserem Gebet

5.3.2023

8.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Hl. Messe
anschließend Pfarrcafe

8.45 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Familienfasttag
Hl. Messe mit den Erstkommunion-Kin-
dern, anschließend Fastensuppe

10 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Musik im Dom
Gregorianische Gesänge (Choralschola).

19 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Literarische Predigt
Hl. Messe. Dialogpredigt mit Gernot
Ragger

6.3.2023

14:30 Uhr; Pfarrzentrum (**St. Josef**)
Montags-Treff/
Senioren-Nachmittag

18 Uhr; Christkönigskirche (**St. Martin**)
Kreuzweg
Betrachtung der 5. Kreuzwegstation

7.3.2023

9 Uhr; Franziskussaal (**Dom**)
Begegnung um Neun
Vortrag von Prof. Helmut Graz „Der hl.
Berg Athos“

8.3.2023

9 Uhr; Franziskussaal (**Dom**)
Babyfrühstück
Mamas mit Neugeborenen und älteren Ge-
schwisterkindern sind zum Austausch über
Glaubens- und Lebensfragen eingeladen

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Kreuzwegandacht

18 Uhr; Kirche St. Elisabeth (**Dom**)
Kreuzweg
Betrachtung der 6. Kreuzwegstation

9.3.2023

16.30 Uhr; Pfarrhof (**St. Martin**)
Jungschar
Anmeldung: unter 0664 1678 524

10.3.2023

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Kreuzweg
Betrachtung der 7. Kreuzwegstation

11.3.2023

7 Uhr; Pfarrplatz (**St. Egid**)
Abfahrt zur KBW-Exkursion
„Kunst und Kultur“ im Mölltal mit Dr.
Wilhelm Deuer

12.3.2023

10 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Hl. Messe
Möglichkeit zur Krankensalbung nach
allen Messen



10 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Musik im Dom
J. M. Haydn - Missa tempore quadragesi-
mae MH 553 (Domkantorei)

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Hl. Messe
Möglichkeit zur Krankensalbung nach
allen Messen

19 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Literarische Predigt
Hl. Messe. Dialogpredigt mit Karin Prucha

13.3.2023

18 Uhr; Kapelle Maria Loretto (**St. Martin**)
Kreuzweg
Betrachtung der 8. Kreuzwegstation

14.3.2023

20 Uhr; Kreuzbergkirche (**St. Egid**)
Gebet für Stadt und Land
Andacht in der Kirche, Gebet und Eucha-
ristischer Segen für Stadt und Land

15.3.2023

15.30 Uhr; Franziskussaal (**Dom**)
Kirchenkindertreffen
Treffen für Kinder im Alter von 1 bis 5
Jahren - Netzwerken für die Mamas, Spiele-
parcours für die Kinder

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Kreuzwegandacht

18 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Kreuzweg
Betrachtung der 9. Kreuzwegstation

16.3.2023

17 Uhr; Franziskussaal (**Dom**)
Glaubensgespräch
Gespräch und Diskussion zu
Glaubensfragen

17.3.2023

15 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Kreuzwegandacht

18 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Kreuzweg
Betrachtung der 10. Kreuzwegstation

18.3.2023

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Feierliche Aufstellung des
Heilig-Haupt-Bildes

8. - 18. März 2023

19.3.2023

8.45 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)

4. Fastensonntag

Hl. Messe mit den Erstkommunion-Kindern, anschließend Pfarrkaffee

10 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Hl. Messe

Fastensuppe zum Mitnehmen

10 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Musik im Dom

Motetten (Domchor)

11.30 Uhr; Franziskussaal (**Dom**)

Italienische Messe

Hl. Messe in italienischer Sprache

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Hl. Messe

Fastensuppe zum Mitnehmen

19 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Literarische Predigt

Hl. Messe. Dialogpredigt mit Elisabeth Hafner

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Heilig-Haupt-Andacht

Hl. Messe mit Predigt und Andacht

20.3.2023

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Heilig-Haupt-Andacht

Hl. Messe mit Predigt und Andacht



21.3.2023

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Heilig-Haupt-Andacht

Hl. Messe mit Predigt und Andacht

22.3.2023

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Kreuzwegandacht

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Heilig-Haupt-Andacht

Hl. Messe mit Predigt und Andacht

23.3.2023

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Monatliche Anbetung

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Heilig-Haupt-Andacht

Hl. Messe mit Predigt und Andacht

24.3.2023

15 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)

Kreuzwegandacht

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Abendmesse

Maria-Hilf-Gedenktag

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Heilig-Haupt-Andacht

Hl. Messe mit Predigt und Andacht

25.3.2023

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Heilig-Haupt-Andacht

Hl. Messe mit Predigt und Andacht

26.3.2023

8.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)

Kindergottesdienst

speziell für Kinder und Familien ausgelegt

10 Uhr; Franziskussaal und Domkirche

(**Dom**)

Kindermesse

Die Kinder treffen sich im Franziskussaal und kommen zur Gabenbereitung in die Kirche, wo die Eltern von Beginn an mitfeiern. Musik: Domkinderchor

ab 11 Uhr; in den Garagen (**St. Josef**)

Osterbasar

bis 2.4.2023

19.00 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Literarische Predigt

Hl. Messe. Dialogpredigt

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (St. Egid)
Heilig-Haupt-Andacht
Hl. Messe mit Predigt und Andacht

27.3.2023

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (St. Egid)
Heilig-Haupt-Andacht
Hl. Messe mit Predigt und Andacht

29.3.2023

18 Uhr; Pfarrkirche (St. Josef)
Kreuzwegandacht

18 Uhr; Pfarrkirche (St. Georgen am Sandhof)
Kreuzweg
Betrachtung der 11. Kreuzwegstation

30.3.2023

16.30 Uhr; Pfarrhof (St. Martin)
Jungschar
Anmeldung: unter 0664 1678 524

31.3.2023

15 Uhr; Pfarrkirche (St. Martin)
Kreuzwegandacht

18 Uhr; Pfarrkirche (Annabichl)
Kreuzweg
Betrachtung der 12. Kreuzwegstation

26. März - 2. April 2023



1.4.2023

den ganzen Tag: (St. Hemma)
Thermentag

Ein Ausflug für Familien zur Aqualux
Therme in Fohnsdorf
Anmeldung: bis 19.3. bei Martin Rainer
(Tel.: 0676/8772 7563)

11 Uhr; Franz von Sales-Zentrum (St. Josef)
Hl. Messe
10 Jahre-Garten-Jubiläum, mit Bio-Jung-
pflanzenmarkt und Beisammensein

15 Uhr; Maria Saal (St. Egid)
Kreuzwegandacht
Vorher besinnliche Wanderung über den
Maria Saaler Berg. Treffpunkt dazu: 13.30
Uhr Kirche St. Georgen am Sandhof. Für
Fahrgemeinschaften bitte um Anmeldung
im Pfarrbüro St. Egid. Bei jedem Wetter
mit gutem Schuhwerk! Teilnahme auf
eigene Gefahr!
Anmeldung: Pfarrbüro St. Egid

18 Uhr; Filialkirche Tessendorf
(Annabichl)
Hl. Messe
mit Palmsegnung

18 Uhr; Domkirche (Dom)
Palmsegnung
Hl. Messe mit Palmsegnung

18 Uhr; Kreuzbergkirche (St. Egid)
Hl. Messe
mit Segnung der Plamzweige

19.30 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (St. Egid)
Gebet für den synodalen Weg
Als Teil der Kirche tragen wir diese
Verantwortung mit und begleiten diesen
gemeinsamen Weg mit unserem Gebet

2.4.2023
Palmsonntag

8.30 Uhr; Pfarrkirche (St. Georgen am Sandhof)
Hl. Messe
mit Palmsegnung

8.30 Uhr; Wiese vor der Feuerwehr (St. Martin)
Hl. Messe
mit Segnung der Palmzweige - anschlie-
ßend Pfarrcafe

8.30 Uhr; Heiligengeistkirche (St. Egid)
Hl. Messe
mit Segnung der Palmzweige

8.45 Uhr; Pfarrkirche (St. Hemma)
Hl. Messe
mit Segnung der Palmzweige

10 Uhr; vor der Pfarrkirche (**St. Hemma**)

Wortgottesfeier

mit Segnung der Palmzweige

9 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Hl. Messe

mit Segnung der Palmzweige - Slowenisches Pastoralzentrum - zweisprachig

9.30 Uhr; Baumbachplatz (**St. Josef**)

Segnung der Palmzweige

10 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)

Hl. Messe

mit Palmsegnung - Palmbuschen und Osterkerzenverkauf vor und nach der Messe

10 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Hl. Messe

10 Uhr; Domplatz (**Dom**)

Palmsegnung

Diözesanbischof Josef Marketz feiert die Hl. Messe und segnet die Palmzweige. Bei Schlechtwetter findet die Feier im Dom statt

10.30 Uhr; Alter Platz (**St. Egid**)

Segnung der Palmzweige

anschließend Prozession zur Kirche und Hl. Messe mit Leidensgeschichte

14.30 Uhr; Domplatz (**Dom**)

Palmsegnung für Familien

Um 14 Uhr beginnt der Palmeselumzug,



der vom Neuen Platz zum Dom führt, wo um ca. 14.30 Uhr die Palmzweige gesegnet werden

16 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Passionskonzert

„Millstätter Passion“ von Günther Mittergradnegger - Konzertchor und Instrumentalisten der Dommusik

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Hl. Messe

19 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Palmsegnung

Hl. Messe mit Palmsegnung

3.4.2023

14.30 Uhr; Pfarrzentrum (**St. Josef**)

Montags-Treff/

Senioren-Nachmittag

18 Uhr; Antoniuskapelle im Truppenspital

(**St. Egid**)

Kreuzweg

Betrachtung der 13. Kreuzwegstation

19.15 Uhr; Pfarrsaal (**St. Egid**)

Passion

Kino in der Karwoche - KBW St. Egid

4.4.2023

19.15 Uhr; Pfarrsaal (**St. Egid**)

Passion

Kino in der Karwoche - KBW St. Egid

5.4.2023

9 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Chrisam-Messe

Diözesanbischof Josef Marketz weihet im Beisein der Priester und Diakone der Diözese die Heiligen Öle. Musik: Proprium und Ordinarium im Gregorianischen Choral (Dom- und Priesterschola)

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Kreuzwegandacht

18 Uhr; Kreuzbergkirche (**St. Egid**)

Kreuzweg

Betrachtung der 14. Kreuzwegstation

19.15; Pfarrsaal (**St. Egid**)

Passion

Kino in der Karwoche - KBW St. Egid

6.4.2023

Gründonnerstag

7.30 Uhr; Domkirche (**Dom**)

Laudes

Gesungene Laudes

17 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Messe vom letzten Abendmahl

17 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Messe vom letzten Abendmahl
Slowenisches Pastoralzentrum
- zweisprachig

17 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Messe vom letzten Abendmahl
anschließend Ölbergstunde

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Messe vom letzten Abendmahl
anschließend Ölbergstunde

18 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Messe vom letzten Abendmahl

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Georgen am Sandhof**)
Messe vom letzten Abendmahl

19 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Messe vom letzten Abendmahl

19 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Messe vom Letzten Abendmahl
mit Fußwaschung mit Diözesanbischof
Josef Marketz. Musik: Choralschola

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Messe vom letzten Abendmahl
mit Fußwaschung. Anschließend Ölberg-
wache, 21 Uhr Abschlussandacht



19.30 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)
Messe vom letzten Abendmahl

20 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Ölbergstunde

7.4.2023
Karfreitag

7.30 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Trauermette
Gesungene Trauermette mit den Klage-
liedern des Propheten Jeremia

14.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Familien-Kreuzweg (Jungschar)

14.45 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Gebet zur Sterbestunde Jesu
Texte aus dem Johannesevangelium und
Harfenmusik

15 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Gebet zur Sterbestunde Jesu

15 Uhr; Kreuzbergl (**St. Egid**)
Kinderkreuzweg

17 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

17 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
- Slowenisches Pastoralzentrum
- zweisprachig

17 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

18 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

18 Uhr; Pfarrkirche (**St. Georgen am Sandhof**)

Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

19 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

19 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
anschließend Prozession zur
Kreuzbergkirche

19 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
mit Bischof Josef Marketz. Musik: R. Sticht
- Johannespassion (Domkantorei)

19.30 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

21 Uhr; Kreuzbergkirche (**St. Egid**)
Grablegungsandacht
der Stadtpfarren Annabichl, St. Egid,
St. Georgen und St. Hemma



6 Uhr; Wiese vor der Feuerwehr (**St. Martin**)
Feuerweihe

7 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)
Feuer- und Wassersegnung

7 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Feuersegnung und Wasserweihe

7 Uhr; vor der Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Feuersegnung

7 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Feuer- und Wasserweihe

7 Uhr; Domplatz (**Dom**)
Feuerweihe

7.30 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Trauermette
Gesungene Trauermette mit den Klage-
liedern des Propheten Jeremia

9 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

9 Uhr; Benediktinerplatz (**Dom**)
Feuerweihe und Speisensegnung

10 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

10 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

10 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

10 Uhr; Domplatz (**Dom**)
Speisensegnung

10.30 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

11 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

11 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

11 Uhr; Drasendorf (**St. Georgen/Sandhof**)
Speisensegnung

11 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Speisensegnung

11 Uhr; Domplatz (**Dom**)
Speisensegnung

11 Uhr; Aug. Jaksch Straße 9-15 im Garten
(**Dom**)
Speisensegnung

11 Uhr; Seniorenzentrum „Wie daham“
(**St. Martin**)
Speisensegnung

11.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Speisensegnung

11.30 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

11.30 Uhr; Antoniuskapelle im Truppen-
spital (**St. Egid**)
Speisensegnung

12 Uhr; Stadthauptpfarrkirche St. Egid
(**St. Egid**)
Speisensegnung

12 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

12 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

12 Uhr; Pfarrkirche (**St. Georgen/Sandhof**)
Speisensegnung

12 Uhr; Ehrentaler Kreuz (**Annabichl**)
Speisensegnung

12 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Speisensegnung

12 Uhr; Villacherstraße/Kohldorferstraße
(**St. Martin**)

Speisensegnung

12 Uhr; Domplatz (**Dom**)

Speisensegnung

12 Uhr; Funderstraße 22 Innenhof (**Dom**)

Speisensegnung

12 Uhr; Christkönigskirche (**St. Martin**)

Speisensegnung

12.30 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)

Speisensegnung

13 Uhr; Stadthauptpfarrkirche St. Egid

(**St. Egid**)

Speisensegnung

13 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)

Speisensegnung

13 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)

Speisensegnung

13 Uhr; Feschnig-Apotheke (**St. Hemma**)

Speisensegnung

13 Uhr; Franz von Sales-Zentrum

(**St. Josef**)

Segnung der Osterspeisen



13 Uhr; Kirche St. Elisabeth (**Dom**)

Speisensegnung

13 Uhr; Domplatz (**Dom**)

Speisensegnung

13 Uhr; Christkönigskirche (**St. Martin**)

Speisensegnung

13 Uhr; Kirche St. Elisabeth (**Dom**)

Speisensegnung

13 Uhr; C. M. Wieland Straße-Spielplatz

(**Dom**)

Speisensegnung

13 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)

Speisensegnung

13.30 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)

Speisensegnung

13.30 Uhr; Waltendorf - Bildstock (**St. Hemma**)

Speisensegnung

13.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Segnung der Osterspeisen

14 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)

Speisensegnung

14 Uhr; Kreuzbergkirche (**St. Egid**)

Speisensegnung

14 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)

Speisensegnung

14 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)

Speisensegnung

14 Uhr; Bildstock Ehrentaler Senke (**Annabichl**)

Speisensegnung

14 Uhr; Winklern - Bildstock (**St. Hemma**)

Speisensegnung

14 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)

Segnung der Osterspeisen

14 Uhr; Kirche St. Elisabeth (**Dom**)

Speisensegnung

14 Uhr; Domplatz (**Dom**)

Speisensegnung

14 Uhr; Christkönigskirche (**St. Martin**)

Speisensegnung

14 Uhr; Kirche St. Elisabeth (**Dom**)

Speisensegnung

14 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)

Speisensegnung

14.30 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)

Speisensegnung

14.30 Uhr; Filialkirche Tessendorf
(**Annabichl**)
Speisensegnung

14.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Segnung der Osterspeisen

15 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

15 Uhr; Kreuzbergkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

15 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Speisensegnung

15 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)
Speisensegnung

15 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Segnung der Osterspeisen

15 Uhr; Domplatz (**Dom**)
Speisensegnung

15 Uhr; Christkönigskirche (**St. Martin**)
Speisensegnung

15 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Speisensegnung

16 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Speisensegnung



8.4.2023
Osternacht

19 Uhr; Kapuzinerkirche (**St. Egid**)
Die Feier der Osternacht

19 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Die Feier der Osternacht

19.30 Uhr; Heiligengeistkirche (**St. Egid**)
Die Feier der Osternacht

20 Uhr; Pfarrkirche (**St. Georgen am Sandhof**)
Die Feier der Osternacht

20 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Die Feier der Osternacht
Osterliturgie, anschließend Osterjause im
Pfarrsaal

20 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Die Feier der Osternacht

20 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Die Feier der Osternacht
mit Diözesanbischof Josef Marketz
Musik: Werke für Trompeten und Orgel

9.4.2023
Osternacht

5 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)
Die Feier der Osternacht

5 Uhr; Stadthauptpfarrkirche (**St. Egid**)
Die Feier der Osternacht

9.4.2023
Ostersonntag

8.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Georgen am Sandhof**)
Festmesse

8.30 Uhr; Pfarrkirche (**St. Martin**)
Hl. Messe

8.45 Uhr; Pfarrkirche (**St. Hemma**)
Wortgottesdienst
Gebet zum Ostersonntag

10 Uhr; Pfarrkirche (**Annabichl**)
Festmesse

10 Uhr; Pfarrkirche (**St. Josef**)
Hl. Messe

10 Uhr; Domkirche (**Dom**)
Festmesse am Ostersonntag
Musik: W. A. Mozart - Missa solemnis
KV 337 (Solisten, Chor und Orchester der
Dommusik)

18 Uhr; Pfarrkirche (St. Josef)
Hl. Messe

10.4.2023
Ostermontag

8.30 Uhr; Filialkirche Tessendorf
(Annabichl)
Hl. Messe

8.30 Uhr; Pfarrkirche (St. Martin)
Hl. Messe

8.45 Uhr; Pfarrkirche (St. Hemma)
Ostermontag
Hl. Messe, anschließend Osterjause

10 Uhr; Pfarrkirche (Annabichl)
Hl. Messe

10 Uhr; Domkirche (Dom)
Hl. Messe

18 Uhr; Pfarrkirche (St. Josef)
Hl. Messe

19 Uhr; Domkirche (Dom)
Hl. Messe

19 Uhr; Domkirche (Dom)
Hl. Messe



12.4.2023

15.30 Uhr; Franziskussaal (Dom)
Kirchenkindertreffen
Treffen für Kinder im Alter von 1 bis 5
Jahren - Netzwerken für die Mamas, Spiele-
parcours für die Kinder

13.4.2023

16.30 Uhr; Pfarrhof (St. Martin)
Jungschar
Anmeldung: unter 0664 1678 524

15.4.2023

20 Uhr; Stadthauptpfarrkirche St. Egid
(St. Egid)
Hl. Messe mit Sendungsfeier der
Firmlinge

16.4.2023

10 Uhr; Domkirche (Dom)
Hl. Messe
Musik: Orgel und Solo

11.30 Uhr; Franziskussaal (Dom)
Italienische Messe
Hl. Messe in italienischer Sprache

20.4.2023

17 Uhr; Franziskussaal (Dom)
Glaubensgespräch
Gespräch und Diskussion zu
Glaubensfragen

18 Uhr; Domkirche (Dom)
Festakt
zum 900-Jahr-Jubiläum des Gurker
Domkapitels

21.4.2023

6.30 Uhr; Pfarrplatz (St. Egid)
Abfahrt zur KBW Exkursion
„Von Innichen bis Brixen“ mit Dr. Eduard
Mahlknecht (3-tägig)

23.4.2023

8.30 Uhr; Dompfarrhof (Dom)
Trauerfrühstück
Austausch und Gespräch mit Trauernden
sowie Trauerbegleitern, anschließend
Besuch der Hl. Messe

8.30 Uhr; Pfarrkirche (St. Martin)

Kindergottesdienst

speziell für Kinder und Familien ausgelegt

10 Uhr; Franziskussaal und Domkirche

(Dom)

Kindermesse

Die Kinder treffen sich im Franziskussaal und kommen zur Gabenbereitung in die Kirche, wo die Eltern von Beginn an mitfeiern. Musik: Domkinderchor

24.4.2023

18 Uhr; Kapelle Maria Loretto (St.

Martin)

Heilige Messe

Um 17.30 Uhr Rosenkranzgebet, um 18 Uhr Hl. Messe

25.4.2023

9 Uhr; Franziskussaal (Dom)

Babyfrühstück

Mamas mit Neugeborenen und älteren Geschwisterkindern sind zum Austausch über Glaubens- und Lebensfragen eingeladen



27.4.2023

16.30 Uhr; Pfarrhof (St. Martin)

Jungschar

Anmeldung: unter 0664 1678 524

18 Uhr; Pfarrkirche (St. Josef)

Monatliche Anbetung

29.4.2023

19 Uhr; Pfarrkirche (St. Hemma)

Theaterstück

„Der Besucher“ von Eric-Emmanuel Schmitt, präsentiert von der Firmgruppe, Leitung: Ilona Wulff-Lübbert

Anmeldung: Karten im Pfarrbüro (Tel.: 0676/8772 7563)

30.4.2023

8.45 Uhr; Pfarrkirche (St. Hemma)

3. Sonntag der Osterzeit

Heilige Messe mit den Erstkommunion-Kindern, anschließend Pfarrkaffee

10 Uhr; Domkirche (Dom)

Hl. Messe

Musik: Motetten zur Osterzeit (Domchor)

1.5.2023

10 Uhr; Pfarrkirche (St. Josef)

Pfarrfirmung

mit Provinzial P. Siegfried Kettner SDB

19 Uhr; Domkirche (Dom)

Hl. Messe und Maiandacht

Predigt: Diözesanbischof Josef Marketz.
Musik: Jacques Nicolas Lemmens „Große Messe für drei Männerstimmen und Orgel“ (Dommusik Klagenfurt). Ab 1. Mai tägliche Maiandacht im Dom - werktags 17.30 Uhr Rosenkranz, 18 Uhr: Hl. Messe und anschließend Maiandacht

St. Josef - Siebenhügel

Siebenhügelstraße 64,
9020 Klagenfurt

Telefon: 0463/22618

e-mail: pfarre.st.josef@donbosco.at

Web: www.st-josef-siebenhuegel.at

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

Montag, Mittwoch: 15 bis 17 Uhr

Anbetung:

jeden Dienstag 18 bis 19 Uhr,
jeden 4. Donnerstag im Monat
von 18 bis 22 Uhr

Beichtangebot:

Das Sakrament der Versöhnung können Sie, wenn
möglich, jeweils vor jeder heiligen Messe oder
nach Vereinbarung zu einem anderen Zeitpunkt
empfangen.

Messzeiten:

Montag bis Donnerstag: 7 Uhr

Freitag, Samstag: 18 Uhr

Sonntag: 10 Uhr, 18 Uhr

Seelsorgezentrum Franz von Sales:

(Franz von Sales Platz 1)

1. Samstag im Monat: 18 Uhr

Gemeindezentrum Don Bosco:

(Bischof-Dr.-Köstner-Platz 2)

Dienstag, Donnerstag, Samstag: 18.30 Uhr

Sonntag: 9.30 Uhr



St. Georgen am Sandhof

Sandhofweg 24,
9020 Klagenfurt

Kontakt: Siehe Pfarre Annabichl

Messzeiten:

Mittwoch: 17.30 Uhr

Sonntag: 8.30 Uhr

St. Ulrich - Krastowitz:

fallweise Hl. Messe

Annabichl

Thomas-Schmid-Gasse 10
9020 Klagenfurt

Telefon: 0463/45027

e-mail: klagenfurt-annabichl@kath-pfar-
re-kaernten.at

Web: www.kath-kirche-kaernten.at/
klagenfurt-annabichl

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag - 13 bis 15 Uhr

Donnerstag - 9 bis 11 Uhr

Messzeiten:

Montag: 17.30 Uhr

Donnerstag: 17.30 Uhr

Samstag: 18 Uhr (Tessendorf)

Sonn- und Feiertag: 10 Uhr

Herz-Jesu-Freitag: 18.30 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Donnerstag: 18.30 bis 19.30 Uhr

Tessendorf:

Samstag: 18 Uhr

Dom

Lidmanskýgasse 14,
9020 Klagenfurt
Telefon: 0463/54950
e-mail: office@dom-klagenfurt.at
Web: www.dom-klagenfurt.at

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag bis Donnerstag: 8 bis 17 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Messzeiten:

Werktage: von Montag bis Samstag jeweils um 7 Uhr
Montag: 18 Uhr
Mittwoch, 8 Uhr Laudes
Samstag: 18 Uhr
Sonn- und Feiertage: um 10 Uhr und 19 Uhr.

Beichtgelegenheit:

Das Sakrament der Versöhnung können Sie jeweils eine halbe Stunde vor den Sonntagsmessen oder nach Anmeldung (0463/54950) zu einem anderen Zeitpunkt empfangen.

Eucharistische Anbetung:

Jeden Donnerstag vor dem 1. Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag): Donnerstag 19 bis Freitag 7 Uhr

Kirche St. Elisabeth:

Jeden Sonn- und Feiertag um 8.30 Uhr

Marienkirche (Benediktinerplatz):

Jeden Sonntag um 10 Uhr, Messe in kroatischer Sprache.

Bürgerspitalskirche:

Jeden Sonntag um 16.30 Uhr (im außerordentlichen Ritus).



St. Hemma

Feldkirchnerstraße 70,
9020 Klagenfurt
Telefon: 0463/512728
e-mail: sthemma@kath-pfarre-kaernten.at
Web: www.kath-kirche-kaernten.at/
klagenfurt-sthemma

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mittwoch: 16 bis 18 Uhr - sowie nach telefonischer Vereinbarung

Messzeiten:

Sonntag: 8.45 Uhr
Dienstag: 8 Uhr - Laudes
Mittwoch: 15 Uhr
Freitag: 17.30 Uhr

Beichtgelegenheit:

Das Sakrament der Versöhnung können Sie nach Vereinbarung mit unseren Priestern empfangen (Tel.: 0463/512728).

Regelmäßige Termine St. Hemma:

Eltern-Kind-Runde: donnerstags um 9.30 Uhr.

St. Martin

Dr.-Primus-Lessiak-Weg 5,
9020 Klagenfurt
Telefon: 0463/21258
e-mail: klagenfurt-stmartin@kath-pfarre-kaernten.at
Web: www.kath-kirche-kaernten.at/
klagenfurt-stmartin

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag: 16 bis 18 Uhr
Mittwoch: 10 bis 12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Messzeiten:

Samstag: 19 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn- und Feiertage: 8.30 Uhr
Herz-Jesu-Freitag: 17 Uhr (Beichtgelegenheit),
18 Uhr (mit dem Sternkreuzorden)

Christkönigskirche:

Sonn- und Feiertage:
10 Uhr: Heilige Messe

Regelmäßiger Termin:

Dienstag, 19 Uhr, Mediation im Pfarrsaal,
Anmeldung erbeten.



Pfarrhofgasse 4,
9020 Klagenfurt

Telefon: 0463/511308

e-mail: stegid@kath-pfarre-kaernten.at

Web: www.kath-kirche-kaernten.at/
klagenfurt-stegid

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:
10 bis 11 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Messzeiten:

Montag bis Freitag 18.30 Uhr
(Montag in der Fuchskapelle, Donnerstag lateinische
Messe)
Samstag: 19.30 Uhr Rosenkranzgebet
20 Uhr Heilige Messe
Sonn- und Feiertage:
9.30 Uhr: Slow. Pastoralzentrum
11 und 20 Uhr

Heiligengeistkirche:

Sonn- und Feiertage:
8.30 Uhr Heilige Messe

Kreuzbergkirche:

jeden Samstag: 18 Uhr (Sommerzeit)
17.30 Uhr (Winterzeit)

Antoniuskapelle im Truppenhospital

17 Uhr - Hl. Messe:
am 4.3.; 18.3.; 1.4.; 15.4.; 29.4.

Kapuzinerkirche:

Täglich: 7, 9 und 17 Uhr

Beichtgelegenheit:

Täglich: 7 bis 10 Uhr und 16 bis 17 Uhr.

Rosenkranz: Täglich: 16.15 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Jeden 1. Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag): 7 bis
20 Uhr

Fatima-Messe:

Jeden 13. des Monats: 17 Uhr Heilige Messe um geist-
liche Berufe

Franziskanische Gemeinschaft:

Jeden 3. Mittwoch im Monat: 17 Uhr Heilige Messe

Inhaltsverzeichnis:

Geleitwort.....	2
Für alle Pfarren	4
Kunst im Dom	4
Schön, katholisch zu sein	10
Ein Kreuzweg.....	12
Palmsegnungen	14
Gründonnerstag und Karfreitag.....	15
Speisensegnungen	16
Ostern - Auferstehungsfeiern	17
Firmvorbereitung in unseren Pfarren.....	18
Gebet für Stadt und Land.....	19
Besondere Gottesdienste	20
Pfarrverband Dom	21
Dompfarre, St. Martin	
Pfarrverband St. Egid.....	31
St. Egid, St. Hemma, Annabichl, St. Georgen am Sandhof	
Pfarrverband St. Josef-Siebenhügel	42
Kalender.....	45
Basis-Infos	57
Kontakte, regelmäßige Gottesdienste, Bürozeiten, ...	

„Ich bin gekommen,
damit sie
das Leben haben
und es
in Fülle haben.“

(Joh 10,10)



Briefe

Impressum:

4Briefe ist die Informationsbroschüre der Pfarren
Annabichl, Dom, St. Egid, St. Hemma, St. Josef-Siebenhügel,
St. Martin, St. Georgen am Sandhof

Herausgeber: Dompfarre St. Peter und Paul
Lidmanskýgasse 14, 9020 Klagenfurt

F.d.I.v.: Dr. Peter Allmaier, Mag. Gerhard Simonitti,
P. MMag. Herbert Salzl SDB

Hersteller: Druck- und Kopiezentrum des Bischöflichen Seelsorgeamtes, 9020 Klagenfurt

Österreichische Post AG, MZ 11Z038789 M

Dompfarre Klagenfurt, Lidmanskýgasse 14, 9020 Klagenfurt Nr. 102/Jahr (24) 02/2023

